

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 23. Oktober 2020

Nummer 22



Schämt Euch ihr lässt Mooswiese nicht veranstalten und
Veranstaltet diese scheiss da denkt mal an die kinder
eher anstatt den dreck da das mittelalter braucht kein
mensch den scheiss idioten

Gefällt mir · Antworten · 1 Tage





VERANSTALTUNGEN in Feuchtwangen Stadt und Land

Am 31. Oktober kommt Constanze Lindner mit ihrem Programm „Miss Verständnis“ ins Landgasthof „Am Forst“ nach Wehlmäusel.

Foto: © Martina Bogdhan

13. bis 24. Oktober **Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei**
24. Oktober 20 Uhr Wehlmäusler Forstkultur
Conny und die Sonntagsfahrer „Schön war die Zeit...“
Konzert durch die 50er und 60er Jahre
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel
ausverkauft
25. Oktober 11 Uhr **Casino-Café**
Spielbank Feuchtwangen
25. Oktober 17 Uhr **Klavierkonzert mit Paul Sturm**
Ulrichsaal der Kath. Kirchengemeinde,
Am Bleichwasen
26. Oktober 15 Uhr **Lesung für Kinder
„Pirat oder Seeräuber sterben nie“**
Stadtbücherei Feuchtwangen
28. Oktober 14 Uhr **Musikalischer Seniorennachmittag**
Liebenzeller Gemeinschaftshaus, Kronenwirtsberg
29. Oktober 19.30 Uhr **Feuchtwanger Familienprojekt –
Generationen verbinden**
Vortrag des Evang. Forum Westmittelfranken e.V.
Evangelisches Gemeindehaus
30. Oktober 19 Uhr **„... im Ausgangskorb noch Post“**
Unterhaltsames mit den „Streifenhörnchen“
Fränkisches Museum Feuchtwangen
31. Oktober 20 Uhr Wehlmäusler Forstkultur
Constanze Lindner „Miss Verständnis“
Landgasthof „Am Forst“ Wehlmäusel
4. November **Ladies Night**
Spielbank Feuchtwangen
8. November **Martinmarkt**
rund um den Feuchtwanger Marktplatz
8. November 15 Uhr Öffentliche Führung
**Froumund von Tegernsee:
Die Sorgen und Nöte eines Mönches
um das Jahr 1000**
Treffpunkt vor der Tourist Information
am Marktplatz
13. November 20 Uhr Wehlmäusler Forstkultur
**Josef Brustmann „Das Leben ist kurz –
kauf sie dir, die roten Schuh“**
Musikkabarett
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel

21. November 20 Uhr Wehlmäusler Forstkultur
Christian Springer „nicht egal“
Polit-Kabarett mit Herz und Hirn
Landgasthof „Am Forst“, Wehlmäusel

AUSSTELLUNGEN

18. September bis 13. Dezember
LOST PLACES – Die Magie verlassener Orte
Fränkisches Museum
5. November bis 5. März 2021
„Ihr naht Euch wieder, schwankende Gestalten!“
Fotografien zu den Kreuzgangspielen
Foyer des Kulturbüros
7. November bis 23. Dezember
Advent, Advent ein Lichtlein brennt – Weihnachtsausstellung
Kleine Galerie im Forstamtsgarten

Info-Telefon für alle Veranstaltungen:

Tourist-Information 09852/904 55
Änderungen vorbehalten!





Veranstaltungen und Social Media haben auf den ersten Blick sogar ein gemeinsames Ziel: Menschen zusammenbringen. Doch der Ton in den Sozialen Medien ist in den zurückliegenden Jahren landauf, landab rauer geworden. Ungefiltert und spontan den eigenen Emotionen freien Lauf zu lassen, ist inzwischen Alltag auf Facebook, Twitter & Co. Das Titelbild dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes zeigt diese Zäsur auch für Feuchtwangen. Es ist ein aktuelles Beispiel aus der Kommentarliste der Facebook-Gruppe „Feuchtwangen“ zum Mittelaltermarkt. Was in den Sozialen Medien inzwischen zur Normalität wird, wirkt in anderen Medien, auch auf der Titelseite des Mitteilungsblattes, immerhin noch ziemlich abschreckend. Härte und Wortwahl sind zudem in einem zivilisierten Miteinander des persönlichen Gesprächs wenigstens bisher noch undenkbar. Während das auf dem Titelbild abgedruckte Zitat etwa 6000 Haushalte der Stadt er-

reicht, kann das Original auf der Facebook-Seite weltweit abgerufen werden. Und es wirkt damit auch als eine Art Botschafter unserer Stadt und ihrer Menschen. Die Folgen machen sich bereits bemerkbar, wenn Veranstalter bei neuen Konzepten schon im Vorfeld abwinken, weil mit Verweis auf die Sozialen Medien in der Kreuzgangstadt „sowieso alles zerredet wird“. Gerade die komplexen Entscheidungsprozesse in Corona-Zeiten, die die vielfältigen und sich laufend ändernden Vorgaben des Bundes, des Landes oder des Landkreises zu berücksichtigen haben, zerreiben sich zwischen den verhärteten Extrempolen der Social-Media-Welt. Gegenseitige Achtung und Respekt sind jedoch Voraussetzung, um Menschen wirklich zusammenzubringen. Konstruktive Kritik, Freiraum für Ideen und Rücksichtnahme tragen dazu bei, dass die Menschen hier gerne leben oder als Gäste gerne zu uns kommen. Und nicht „Hatespeech“, sondern gegenseitiger Respekt im Umgang miteinander sind da die richtige Weichenstellung für eine gute Zukunft.

Kreuzgangspiele/Sonderausstellung

„Ihr naht euch wieder, schwankende Gestalten!“

Fotografien zu den Kreuzgangspielen von Günter Derleth, Frank Gerald Hegewald und Peter Kunz

Vom 5. November 2020 bis zum 5. März 2021 wird das Foyer des Kulturbüros zum Ausstellungsraum. Im Sommer Theaterfoyer werden dort in den Herbst-Winter-Monaten nun besondere Aufnahmen rund um die Kreuzgangspiele und den Kreuzgang gezeigt, die zum 70-jährigen Jubiläum der Kreuzgangspiele entstanden sind: Dabei handelte es sich nicht um einfache Fotoaufnahmen, sondern um Bilder, die mit besonderen Techniken ganz eigene Perspektiven auf den flüchtigen Theaterbetrieb erlauben und die damit selbst über die Dokumentation hinaus zu eigenen Kunstwerken geworden sind. Die Fotografen Günter Derleth, Frank Hegewald und Peter Kunz haben die Kreuzgangspiele in den Jahren 2017 und 2018 mit der Camera obscura, mit den Mitteln der Kollodium-Technik und der Cyanotypie begleitet.

Die Fotografien, die im Jubiläumssommer 2018 bereits im Fränkischen Museum zu sehen waren, wurden zum Teil von der Stadt Feuchtwangen angekauft. Sie sind nun in einer kleinen Ausstellung im Theaterfoyer ausgestellt und neu zu entdecken.

Günter Derleth ist 1941 in Nürnberg geboren. Er absolvierte Ausbildungen zum Schriftsetzer und zum Fotografen, war als Assistent in verschiedenen Fotostudios tätig und hatte von 1971–2002 ein eigenes Studio für Werbephotographie in Fürth. Seit 1993 beschäftigt sich Günter Derleth intensiv mit der Lochkamera, seit 2003 arbeitet er ausschließlich mit der Camera obscura. Nach 30 Jahren Werbephotographie flieht er förmlich vor dem ständig



Günter Derleth, Szene aus „Kiss me, Kate“, 2017, Camera obscura

zunehmenden Technikaufwand und kehrt zurück zu den fotografischen Wurzeln: Zurück zum Einfachen und Wesentlichen, zurück zum Sehen und Fühlen.

Frank Gerald Hegewald hat Design studiert und bis 2004 in verschiedenen Agenturen für Werbung und Marketing gearbeitet. Die Fotografie hat für ihn in seiner kreativen Arbeit immer eine große Rolle gespielt. Seit 15 Jahren ist er als freischaffender Künstler erfolgreich. Er hat sich auf die Cyanotypie spezialisiert. Diese Technik ist auch als Blaudruck oder Eisenblaudruck bekannt und ist ein altes, 1842 entwickeltes fotografisches Edeldruckverfahren mit typisch cyanblauen Farbtönen.

Peter Kunz, geboren 1972 in Fürth, erhielt seine Ausbildung zum Mode- und Werbefotografen bei Jochen Schuldt in Nürnberg. Er war als Assistent bei verschiedenen Fotografen im In- und Ausland sowie als freier Fotograf u.a. in Australien tätig. Neben seiner Tätigkeit als Fotograf und Autor studierte er Geschichte, Medienwissenschaften und Philosophie in Erlangen und Venedig. Aktuell arbeitet er als Fotograf, Autor und Redakteur für Zeitungen und Zeitschriften, in der Werbung, an Buchprojekten und ist Dozent vor allem für historische fotografische Verfahren. Spezialisiert hat sich Peter Kunz auf das Nasskollodium-Verfahren. Diese Technik gibt es seit 1851. Sehr schnell dominierte diese Technik die Fotografie, verschwand etwa ab 1880 aber fast völlig, als verbesserte, industriell gefertigte Trockenplatten preiswerter wurden.

Weitere Informationen zur Ausstellung gibt es im Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-44, per Mail an mail@kreuzgangspiele.de und auf www.kreuzgangspiele.de



Peter Kunz, Festspielstadt, 2018, Nasskollodium



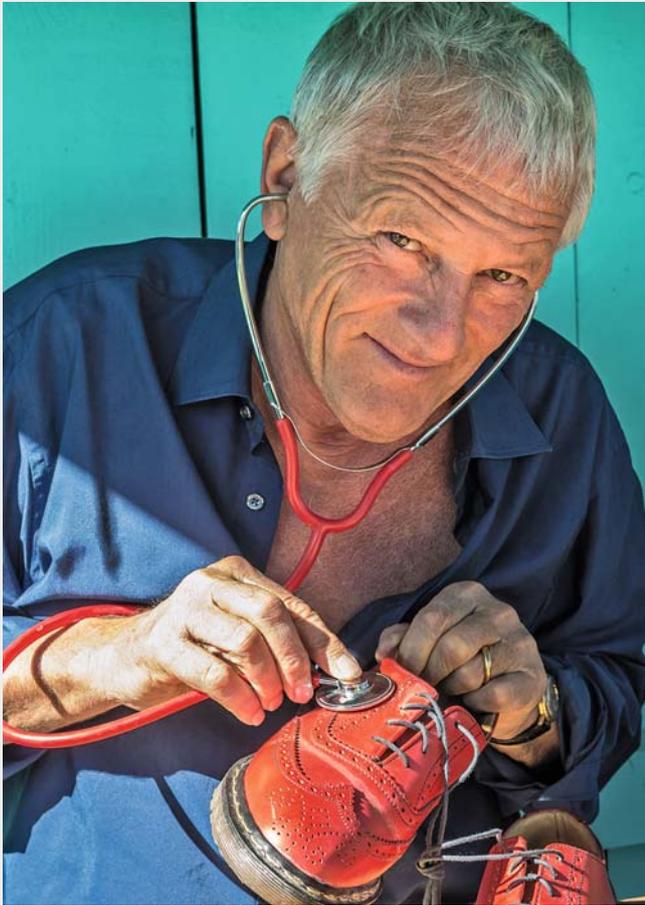
Frank Gerald Hegewald, Szenen aus „Luther“ und „Argula“, 2017, Cyanotypie



Josef Brustmann „Das Leben ist kurz – kauf sie dir, die roten Schuh“



Musikkabarett im Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel am Freitag, 13. November um 20 Uhr



Josef Brustmann.

© Jobst Hahn

Dass sie mal untergehen würde, die Erde, war allen klar – warum auch nicht? Die Sonne macht das jeden Tag! War doch klar, dass sich irgendein Trumpl findet, der den roten Knopf drückt. Aber es kam alles anders. Die Erde kippte plötzlich von sich aus auf die rechte Seite, viele verloren das Gleichgewicht und stürzten ins All. In England klaute jemand im Durcheinander die Kronjuwelen, in Oberammergau tauchte in einem Wirtshaus das Bern-

steinzimmer wieder auf. In Dr. Markus Söders Staatskanzlei fielen alle soeben aufgehängten Kreuze von der Wand. Alle Lufthansa-Piloten brachen sofort einen Streik vom Zaun. Und als in Berlin aus der Kuckucksuhr des Heimat- und Innenministers Horst Seehofer ein brennender Kuckuck wie ein Beelzebub herausfuhr, dabei mehrere Male „Asylantenraus-Asylantenraus“ schrie, entgleiste zeitgleich wie durch Zauberhand in Ingolstadt Seehofers Märklin-Eisenbahn (wer hatte die Weichen falsch gestellt?). Durch ganz Oberbayern ging ein gewaltiger Rechtsruck. In Berlin zog sich Angela Merkel für immer in ihre Raute zurück, ohne noch einen Erben für ihre 270 Hosenanzüge eingesetzt zu haben. Noch ehe Frau Dr. Storch das Ruder an sich reißen konnte, implodierte der Stern. Von Adam und Eva und dem jüngsten Gericht keine Spur – alles frei erfunden. Nur ich, der Dokumentarist, überlebte vorläufig, weil in Wolfratshausen immer erst alles 20 Jahre später passiert. Kauf dir die roten Schuh, hör ich mich noch zu meiner Frau sagen, das Leben ist kurz.

Josef Brustmann, „der tröstende Stern am konfusen Kabarettthimmel“ (SZ) versucht zu retten, was zu retten ist, mit lautem Singen, Instrumentengetöse und Pfeifen im Wald.

Wir bedauern, dass für diese Veranstaltung kein Karten-Vorverkauf in Feuchtwangen angeboten werden kann – der damit verbundene Aufwand für Kulturbüro und Tourist Information wäre unverhältnismäßig. Am einfachsten sind die Karten im FORSTshop (online) oder im Wirtshaus in Wehlmäusel zu bekommen.

Vorverkauf: <https://amforst.com/forstshop/>
Landgasthof AM FORST – Tel.: 09856/5 14
Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: 20 € im VVK

1a-Auszeichnung für Feuchtwanger Fachgeschäft

Für seinen exzellenten Service und seine Top-Qualität erhält Tomandl Optik die Auszeichnung zum „1a-Augenoptiker 2020“ des „markt intern“-Verlags. Mit dieser Auszeichnung werden dem Feuchtwanger Augenoptik-

fachgeschäft ein exzellenter Kundenservice, eine hohe Beratungsqualität und stets freundliche Mitarbeiter bescheinigt. Dabei haben die Kunden selbst die gute Arbeit von Inhaber Günther Tomandl und seinen drei

Mitarbeiterinnen bestätigt: Mit ihrer Unterschrift beglaubigten sie im Prüfungs- und Auszeichnungsverfahren ihre Zufriedenheit bei ihrem Einkauf bei Tomandl Optik in der Feuchtwanger Altstadt.

Bürgermeister Patrick Ruh (Foto links) gratulierte dem Team von Tomandl Optik im Namen der gesamten Stadt und überreichte die 1a-Auszeichnung persönlich an Günther Tomandl. Der Feuchtwanger Rathauschef würdigte das im Jahr 2001 gegründete Feuchtwanger Geschäft für dessen gute Arbeit und den kompetenten Service – zwei entscheidende Faktoren, die wichtig für eine belebte Innenstadt seien.



Foto: © Oliver Tomandl

Huppmann-Banse-Areal

Vertragsauflösung mit Hofmann Haus GmbH weiter offen

Ohne Einigung mit dem Investor keine neuen Schritte auf Huppmann-Banse-Areal möglich

Wie Bürgermeister Patrick Ruh berichtet, konnten die Stadt Feuchtwangen und der Investor des Huppmann-Banse-Areals, die Hofmann Haus GmbH aus Ilshofen, bei ihren Verhandlungen bislang noch keine Einigung erzielen.

„Ohne Einigung mit dem Investor sind uns im Moment die Hände gebunden“, erklärte Feuchtwangens Bürgermeister. Da die Stadt einen gültigen Vertrag mit der Hofmann Haus GmbH hat, muss zunächst eine Einigung mit dem Investor des Huppmann-Banse-Areals getroffen werden, bevor die Stadt Feuchtwangen weitere Schritte auf dem Gelände in der Altstadt vollziehen kann. Diesbezüglich setzt die Stadt auch weiterhin auf eine baldige Lösung und Rückabwicklung des Vertrages mit der Hofmann Haus GmbH, wie Bürgermeister Ruh anfügte.

Fortführung des Kommunalen Denkmalkonzeptes (KDK)

Ungeachtet der laufenden Verhandlungen wolle die Stadt Feuchtwangen nach Aussage ihres Bürgermeisters das Kommunale Denkmalkonzept (KDK) definitiv weiterführen. „Es ist für Feuchtwangen wichtig, trotz der momentan schwierigen Situation, am Huppmann-Banse-

Areal aktuell und auch in Zukunft eine gute Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege anzustreben und gemeinsam unsere historischen Bauten zu entwickeln“, äußerte Bürgermeister Ruh. Bezüglich wiederholter Anfragen aus der Bevölkerung zur ehemaligen „Preiß-Scheune“ sehe der Feuchtwanger Rathauschef bei einer Einigung zwischen der Stadt und dem Investor durchaus die Möglichkeit, die Scheune zu erhalten.

Wie berichtet, hatte der Bau- und Verkehrsausschuss (BVA) den vom Investor eingereichten Antrag auf Vorbescheid Ende Mai dieses Jahres einstimmig abgelehnt, da die Bauvoranfrage in mehreren Punkten deutlich von der im Rahmen des KDK ausgehandelten Konsenslösung abwich. In den darauffolgenden Gesprächen hat der Investor schließlich gegenüber der Stadt mündlich angekündigt, keine neuen Pläne für das Huppmann-Banse-Areal in Feuchtwangen einreichen zu wollen.



Blick auf das Huppmann-Banse-Areal in der Feuchtwanger Altstadt: Ohne Einigung mit dem Investor kann die Stadt Feuchtwangen derzeit keine neuen Schritte auf dem Gelände einleiten.
Foto: © Werner Tippmann



Kulturprogramm/Ausstellung „Lost places“

„... im Ausgangskorb noch Post“

Lieder, Geschichten und Gedichte zur Ausstellung „Lost places“



Rolf-Bernhard Essig und Franz Tröger sind „Die Streifenhörnchen“. Gemeinsam mit dem Publikum gehen sie am 30. Oktober 2020 auf die Reise an geheimnisvolle „Lost places“, umgeben von den Fotografien Jörg Schleichers in der Ausstellung im Fränkischen Museum. Foto: © Matthias Weinberger

Begleitend zur Ausstellung „Lost places“, die noch bis zum 13. Dezember 2020 im Fränkischen Museum Fotografien von Jörg Schleicher zeigt, präsentieren die „Streifenhörnchen“ Rolf-Bernhard Essig und Franz Tröger am 30. Oktober 2020, um 19 Uhr im Fränkischen Museum ein vielfältiges Programm. Die musikalische wie literarische Reise geht in einen überwucherten Palast, wo eine Kobra die Schätze bewacht, mit einer bewegenden Ballade vom heimlichen Leben in verfallene Ruinen, mit lustigen Liedern in leere Hallen und Gänge – allerdings nicht aus menschlichen Kehlen. Der „Indiana Jones der Sprachschätze“ Rolf-Bernhard Essig berichtet zudem unter anderem, wo Goldkörner aus mürben Säckchen rieseln. An diesem Abend präsentieren die „Streifenhörnchen“ eine spannende, lustige und berührende Sprach-Musik-Expedition zu angsteinflößenden Hotels, brüchigen Bunkern, schaurigen Geisterschiffen und dumpf hallenden Maschinenhallen!

„Die Streifenhörnchen“, das sind: Rolf-Bernhard Essig, Dr. phil., Autor, Historiker und Entertainer aus Bamberg. Einem breiten Publikum wurde er bekannt durch seine Redensarten-Kolumnen für den Rundfunk (Deutschlandradio, WDR, SWR, MDR) oder die Presse (u. a. FAZ, Nürnberger Nachrichten). Seit einigen Jahren tritt er mit dem Multiinstrumentalisten, Spieluhrkomponisten und musikalischen Tausendsassa Franz Tröger (ebenfalls aus Bamberg und ebenfalls Historiker) als Duo „Die Streifenhörnchen“ auf. Tröger präsentiert überall in Deutschland

packende Programme für Ausstellungen, Theater oder Lesungen, u. a. mit Nora Gomringer, Monika Rinck und Gudrun Schury.

Mehr Informationen und Karten gibt es im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-44, E-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de. Das Museum ist geöffnet: dienstags bis freitags immer von 14 Uhr bis 17 Uhr und am Wochenende von 11 Uhr bis 17 Uhr sowie am 29.11., 6.12. und 13.12. jeweils bis 20 Uhr. Informationen zum Museum erhalten Sie im Fränkischen Museum, Museumstraße 19, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/25 75, E-Mail: info@fraenkisches-museum.de und im Internet auf www.fraenkisches-museum.de



Die Veranstaltung am 30. Oktober findet im Sonderausstellungsraum des Fränkischen Museums statt. Zu sehen sind dort noch bis zum 13. Dezember 2020 die beeindruckenden Fotografien Jörg Schleichers.

Constanze Lindner „Miss Verständnis“

Comedy im Landgasthof
„Am Forst“ in Wehlmäusel am
Samstag, 31. Oktober um 20 Uhr

Am Samstag, den 31. Oktober kommt Constanze Lindner mit ihrem Comedy-Programm „Miss Verständnis“ in den Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel. Karten sind im Vorverkauf noch über den FORSTshop (online unter <https://amforst.com/forstshop/>) oder im Wirtshaus in Wehlmäusel (Telefon: 09856/5 14) erhältlich. Die Karten kosten 18 € im VVK.



Constanze Lindner.

Foto: © Martina Bogdhan

Kindergarten Mosbach

Zusatzgruppe im Kindergarten Mosbach eingerrichtet

Turnhalle in neuen Gruppenraum
mit Ruhezimmer umgestaltet –
Turnen beim SV Mosbach

Eine zusätzliche altersgemischte Gruppe hat die Stadt Feuchtwangen in den vergangenen Wochen im Kindergarten Mosbach eingerichtet. Nach Umgestaltung der ehemaligen Turnhalle stand mit Beginn des neuen Kindergartenjahres 2020/21 ein neuer Gruppenraum mit Platz für insgesamt zwölf Mädchen und Jungen im Alter zwischen zwei und vier Jahren zur Verfügung.

Wie Kindergartenleiterin Lara Häffner informierte, haben die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs das ursprüngliche Spiel- und Turnzimmer im Mosbacher Kindergarten in einen neuen Gruppenraum umgebaut und einen separaten Ruhe- und Schlafbereich eingerichtet. Zudem haben die Bauhofmitarbeiter in der Aula des Kindergartens eine zusätzliche Garderobe für die neue Gruppe aufgestellt und den Toiletten- und Waschbereich umgestaltet. Hierzu wurde neben einem neuen Wickelbereich mit Trennwänden auch eine Kleinkindtoilette eingebaut und der Waschbereich zusätzlich mit neuen Papierspendern „coronagerecht“ ausgestattet.

Bei einem Besuch von Bürgermeister Patrick Ruh, seinem Stellvertreter Walter Soldner sowie Stadträtin Sabine Soldner gab sich die Mosbacher Kindergartenleiterin



Lara Häffner (2.v.l.) führte Bürgermeister Patrick Ruh, stellvertretenden Bürgermeister Walter Soldner und Stadträtin Sabine Soldner (v.r.) durch den neu eingerichteten Gruppenraum im Kindergarten Mosbach. Durch die Tür am linken Bildrand geht es in den abgetrennten, ebenfalls neu gestalteten Schlafbereich.

sichtlich zufrieden über den neuen Gruppenraum. „Die Umgestaltung ist gut gelaufen und wir freuen uns, dass die Kinder die neue Igelgruppe bereits gerne besuchen“, schilderte Häffner und sprach den Mitarbeitern des städtischen Bauhofs noch einmal ausdrücklich ein großes Dankeschön und Lob aus. Aktuell warte die „Igelgruppe“ noch auf die letzten bestellten Möbelstücke, um den Raum endgültig zu einem gemütlichen Ort für die Kinder zu gestalten, so Häffner.

Wie die Leiterin des städtischen Kindergarten Mosbach weiter mitteilte, sind momentan neun Kinder in der neuen Gruppe, sodass aktuell noch Platz für drei weitere Mädchen und Buben ist. „Damit hat die Stadt Feuchtwangen die Möglichkeit, auch bei unterjährigen Bedarfsanfragen für Betreuungsplätze noch kurzfristig einzelne Kinder aufzunehmen“, merkte Bürgermeister Ruh an.

Da durch die Einrichtung der neuen „Igelgruppe“ der ursprüngliche Spiel- und Bewegungsraum im Kindergarten Mosbach dauerhaft belegt ist, wurde der Gymnastikraum im benachbarten Sportheim des SV Mosbach für den gesamten Kindergarten angemietet. „Für die Kinder ist die tägliche Bewegung wichtig, daher wollten wir hier

unbedingt eine passende Ausweichmöglichkeit finden“, schilderte Häffner und bezeichnete die Räumlichkeiten des SV Mosbach als „sinnvolle Lösung“. Diesbezüglich dankte zweiter Bürgermeister Walter Soldner dem Sportverein für die Bereitstellung seines Gymnastikraums.

Baugebiet „Kirchhofäcker II“

Baugebiet in Mosbach wächst

13 neue Bauplätze entstehen im „Kirchhofäcker“ – Vollständige Erschließung voraussichtlich zum Jahresende

Das Baugebiet „Kirchhofäcker“ im Feuchtwanger Ortsteil Mosbach wird in einem aktuellen Bauprojekt weiter erschlossen und soll um insgesamt 13 neue Bauplätze wachsen. Den offiziellen Baubeginn läuteten die Beteiligten nun Anfang Oktober mit dem symbolischen ersten Spatenstich ein.

Insgesamt vier Firmen hatten sich im Zuge der öffentlichen Ausschreibung bereits im Mai 2020 mit einem Angebot um den Auftrag bei der Stadt Feuchtwangen beworben. Nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung durch das mit der Planung und Überwachung der Bauausführung beauftragte Ingenieurbüro hat der Bau- und Verkehrsausschuss in seiner Sitzung am 27. Mai 2020 die Bauleistungen für die Erschließung des Baugebietes „Kirchhofäcker II“ einstimmig an eine Feuchtwanger Baufirma vergeben.

Die Kosten für die Erschließung des Mosbacher Baugebietes belaufen sich gemäß Vergabesumme auf insgesamt rund 492.600 Euro. Im Angebot enthalten sind dabei die gesamten Tief- und Straßenbauarbeiten, alle Kanalbauarbeiten sowie alle Erdarbeiten für Wasserleitung, wie Holger Hutmann vom städtischen Tiefbauamt mitteilte. Abgeschlossen sind bereits die Arbeiten an den Regen- und Schmutzwasserkanälen an der Kreisstraße AN 5.

„Der Wunsch nach einer Baugebietersweiterung besteht in Mosbach schon seit vielen Jahren“, informierte zweiter Bürgermeister Walter Soldner beim Spatenstich. „In der Vergangenheit ist die Umsetzung allerdings an der ehemaligen Wasserversorgung für den Ortsteil gescheitert.“ Bis zum Jahr 2010 hatte Mosbach ausschließlich eine eigene Wasserversorgung, die bei der gewünschten Erweiterung des Baugebietes jedoch nicht mehr ausgereicht hätte. „Erst mit dem Anschluss an die Fernwasserversorgung war die Erschließung weiterer Bauplätze in Mosbach nun möglich“, so Soldner.

Stetige Erschließung neuer Bauplätze

Bürgermeister Patrick Ruh wies beim Spatenstich in Mosbach auf die stetige Erschließung von neuem Baugrund im Feuchtwanger Gebiet hin: „Neben den aktuellen Arbeiten in Mosbach entstehen in den kommenden Monaten auch im Feuchtwanger Ortsteil Archshofen neue Bauplätze.“ Derzeit in Planung befindet sich ein neues Baugebiet in Breitenau, inzwischen vollständig erschlossen ist das Baugebiet „Baumschule“ in Vorderbreitenhann, so Bürgermeister Ruh weiter. Darüber hinaus sind die Grundstücke im neuen Feuchtwanger Wohngebiet „Röschenhof“ bereits komplett vergeben.

Entsprechend dem Zeitplan soll die Erschließung des Baugebietes „Kirchhofäcker II“ in Mosbach bis Ende des Jahres – geeignete Witterung vorausgesetzt – vollständig abgeschlossen sein. Für die Grundstückseigentümer soll dann voraussichtlich im April 2021 ein Baubeginn möglich sein.



Insgesamt 13 neue Bauplätze entstehen im Feuchtwanger Ortsteil Mosbach. Anfang Oktober läuteten die Beteiligten mit dem symbolischen ersten Spatenstich den offiziellen Beginn der Erschließungsarbeiten ein.

Stadtbücherei Feuchtwangen



Foto: © Editioun Bicherhaischen Verlag

Autorenlesung für kleine und große Leute

Es war Sommer, als Paul einen kleinen Igel fand, der von der Gartenmauer gestürzt ist und sich ein Bein gebrochen hat. So bekam der Igel auch seinen Namen. Pirat, wie ihn Paul liebevoll nennt. Oder Seeräuber. Paul hofft sehr, dass der kleine Igel wieder gesund wird. Die beiden werden Freunde und für sie beginnt ein Seeräuberleben mit so einigen Abenteurern. Doch eines Tages taucht ein Igel aus dem nahegelegenen Wald auf. Er zeigt Pirat, wie Igel eigentlich leben und räubert mit ihm durchs Unterholz.

Ist das Zuhause des kleinen Igels dort, wo der Laubhaufen im Garten wartet, wo im Sommer das Lagerfeuer bis fast hinauf

zu den Sternen lodert oder wo man mit den anderen Igel auf Regenwurmjagd geht? Große und kleine Leute ab 6 Jahren können bei der Autorenlesung mit Bernd Marcel Gonner in ein fantasievolles Abenteuer eintauchen.

Montag, 26. Oktober 2020 um 15 Uhr, Einlass ab 14.45 Uhr

Die Veranstaltung findet in der Stadthalle Kasten statt. Eine **vorherige Anmeldung in der Stadtbücherei** Feuchtwangen ist notwendig. Reservierungen werden während der Öffnungszeiten unter der Telefonnummer 09852/34 56 entgegengenommen.

Außerhalb der Öffnungszeiten haben Sie die Möglichkeit, eine E-Mail an stadtbuecherei@feuchtwangen.de zu senden.



Foto: Geschenk mit Herz © Humedica e.V.

PÄCKCHENHELDEN GESUCHT!

Auch in diesem Jahr können wieder Päckchen gepackt und bedürftigen Kindern zu Weihnachten eine Freude bereitet werden. Der Verein **humedica** betreut weltweit Kinder in Not. „Geschenk mit Herz“ verbindet Kinder und deren Familien aus Deutschland mit bedürftigen Kindern weltweit. Viele Kinder dieser Welt leben in Armut, Krieg und Ungerechtigkeit, ohne Perspektive und Schutz. Sehr früh werden sie mit Themen und einem Alltag konfrontiert, der sie überfordert und vor existentielle Probleme stellt. Nur selten dürfen sie einfach nur Kind sein. Ihnen kann mit der Aktion „Geschenk mit Herz“ ein Lächeln ins Gesicht gezaubert werden.

Alle Informationen zur Aktion finden Sie auf der Internetseite www.geschenk-mit-herz.de. Informationsflyer zum Päckchenpacken liegen in der Stadtbücherei aus. Bis zum 15. November 2020 können die Päckchen während der regulären Öffnungszeiten in der Stadtbücherei abgegeben werden.



Stadtbücherei
Feuchtwangen

Webergasse 7, 91555 Feuchtwangen, Tel.: 09852/ 34 56

stadtbuecherei@feuchtwangen.de

www.feuchtwangen.de > Leben und Wohnen

Öffnungszeiten: Di 9 – 13 und 14 – 17 Uhr,

Mi und Do 15 – 18 Uhr, Fr 9 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr

„Froumund von Tegernsee: Die Sorgen und Nöte eines Mönches um das Jahr 1000“

Öffentliche Führung am 8. November 2020

Der Tegernseer Benediktinermönch Froumund wurde um das Jahr 1000 zusammen mit weiteren Brüdern nach Feuchtwangen geschickt, um dort das darniederliegende Salvator-Kloster wiederaufzubauen. Froumund erwies sich als eifriger Briefschreiber und verfasste in Feuchtwangen zahlreiche Briefe, unter anderem auch an höher gestellte Persönlichkeiten. In seinen Briefen berichtet er auch recht lebensnah aus dem Klosterleben der damaligen Zeit und vermittelt ein lebendiges Bild einer Klostergemeinschaft um das Jahr 1000. In einer kurzweiligen Führung schildert Ihnen unser Mönch Froumund noch einmal seine Sorgen und Nöte während seiner Zeit im Feuchtwanger Kloster.

Treffpunkt für die letzte öffentliche Führung in diesem Jahr ist am 8. November um 15 Uhr vor der Tourist Information am Marktplatz. Kosten: 4 € pro Person. Kinder unter 12 Jahren sind frei. Voraussichtlich wird an diesem Tag unser Gästeführer Herr Wild in die Rolle des Mönches Froumund schlüpfen (kurzfristige Änderungen behalten wir uns jedoch vor).

Aufgrund der erforderlichen Mindestabstände ist die Teilnehmerzahl begrenzt und die Kontaktdaten aller Teilnehmer müssen im Vorfeld erfasst werden. Die Gäste werden gebeten, einen Mund-Nasen-Schutz mitzubringen.

Wir empfehlen aufgrund der aktuell geltenden Vorgaben eine vorherige Anmeldung in der Tourist Information Feuchtwangen.

Bitte beachten Sie auch, dass es jederzeit zu kurzfristigen Änderungen oder auch Absagen kommen kann.

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-55, Fax: 09852/904-250, touristinformation@feuchtwangen.de



Mönch Froumund von Tegernsee.

Foto: © TI Feuchtwangen/Christoph Bender

Spende an Schulvorbereitende Einrichtung

Die Feuchtwanger Pilsbar Holzwurm spendet aus dem Erlös der verkauften Mooswiesen-Corona-Buttons 2020 einen Betrag von 1.000 Euro an die Schulvorbereitende Einrichtung (SVE) der Diakonie Neuendettelsau in der Feuchtwanger Ringstraße. Die Idee der besonderen Button-Aktion hatte Manuela Holzmann ins Leben gerufen. In eigener Handarbeit und mit viel Engagement wurden die Buttons hergestellt und an dem Wochenende, an dem die Mooswiese in diesem Jahr eigentlich stattgefunden hätte, an die Gäste verkauft.

Mit der Spende möchte Uwe Mehrer, der Chef der Pilsbar Holzwurm, die wichtige Arbeit der Erzieherinnen und Erzieher würdigen und gleichzeitig auch die Möglichkeit geben, den Kindern der SVE einige Wünsche zu erfüllen. Seinen besonderen Dank für die Unterstützung der

Aktion sprach Mehrer seinem Team vom Holzwurm sowie den Helfern, den Sponsoren und den Gästen aus.

Auch Bürgermeister Patrick Ruh möchte an dieser Stelle allen Beteiligten danken. „Eine Stadt wie Feuchtwangen lebt von einem derart starken Zusammenhalt und unterstützendem Miteinander wie die großartige Aktion der Pilsbar Holzwurm“, äußerte Bürgermeister Ruh. „Selbst diejenigen, die von der momentanen Situation besonders ernst getroffen sind, denken in diesen schwierigen Zeiten trotzdem noch an ihre Mitmenschen“, sprach der Feuchtwanger Rathauschef seinen Respekt an Uwe Mehrer und allen weiteren Helfern aus.



Volkshochschule
Feuchtwangen

Programm Herbst – Winter 2020/21

Kursanmeldungen:

Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Telefon 09852/904-44

- | | | | |
|---------|--|---------|---|
| B01282H | Wie können wir das Selbstwertgefühl unserer Kinder stärken?
Gelassen erziehen – Inspiration für Eltern
1x / 26.10.2020 / Mo 19.00–21.30 / 8,00 € | J10281W | Ganzkörpertraining
10x / 12.01.2021 / Di 19.15–20.15 / 36,70 € |
| B01283H | Mein wunder Punkt – was mich am meisten an meinem Kind stört?
Gelassen erziehen – Inspiration für Eltern
1x / 26.11.2020 / Do 19.00–21.30 / 8,00 € | J10283W | Bodystyling
10x / 11.01.2021 / Mo 18.00–19.00 / 36,70 € |
| B01284H | Mit Kinder sprechen
Gelassen erziehen – Inspiration für Eltern
1x / 21.01.2021 / Do 19.00–21.30 / 8,00 € | J10284W | Bodystyling
10x / 11.01.2021 / Mo 19.15–20.15 / 36,70 € |
| B01285H | Liebevolle Führung, gleichwürdige Erziehung – wie geht das?
Gelassen erziehen – Inspiration für Eltern
1x / 18.02.2021 / Do 19.00–21.30 / 8,00 € | J10285W | Fit for everyBody – Ganzkörpertraining
10x / 14.01.2021 / Do 19.00–20.00 / 36,70 € |
| H20281H | Basisch essen – Detox
1x / 19.01.2021 / Di 18.30–20.30 / 7,00 € | J40281H | Mit mir nicht!
Leichte Selbstverteidigungstechniken für jedermann ab 14 Jahren
1x / 17.01.2021 / So 14.00–19.00 / 21,00 € |
| H23282H | Corso di cucina italiana! Nudel
1x / 14.11.2020 / 14.30–17.30 / 14,00 €
+ Lebensmittel | K41281H | Malen? Kann jede*r
1x / 13.02.2021 / Sa 15.00–18.00 / 14,00 €
+ Materialkosten |
| H23283H | Corso di cucina italiana! Fischvariationen
1x / 05.12.2020 / 14.30–17.30 / 14,00 €
+ Lebensmittel | K42282H | Handlettering für Anfänger*innen
1x / 12.11.2020 / Do 18.00–21.00 / 14,00 €
+ Materialkosten |
| H23285H | Neues für den Plätzchenteller
1x / 02.12.2020 / Mi 19.00–22.00 / 17 €
+ Lebensmittel | K74281H | Kreative Weidenwerkstatt – Adventsschale aus Weiden
1x / 17.11.2020 / Di 18.30–21.00 / 12,50 €
+ Materialkosten |
| H23286H | Partyrezepte
1x / 12.11.2020 / Do 18.00–21.00 / 17 €
+ Lebensmittel | K74282H | Kreative Weidenwerkstatt – Korb mit einfachem Boden
1x / 16.01.2021 / Sa 10.00–13.00 / 15,00 €
+ Materialkosten |
| H23287H | Torten aus Gemüse
1x / 27.01.2021 / Mi 19.00–22.00 / 17 €
+ Lebensmittel | K74283H | Kreative Weidenwerkstatt – Flechten mit Korbweiden
1x / 16.01.2021 / Sa 14.00–17.00 / 15,00 €
+ Materialkosten |
| H31281W | Hatha-Yoga
10x / 12.01.2021 / Di 18.00–19.20 / 62,20 € | M34281H | KidsSafe-Kinderschutztraining für Schüler*innen der 1. bis 6. Klasse
1x / 30.10.2020 / Fr 14.30–17.00 / 20,00 € |
| H31282W | Hatha-Yoga
10x / 12.01.2021 / Di 19.30–20.50 / 62,20 € | | |
| H31283W | Hatha-Yoga
10x / 13.01.2021 / Mi 09.00–10.20 / 62,20 € | | |
| H43281W | Pilates zum Kennenlernen
10x / 14.01.2021 / Do 20.15–21.15 / 43,30 € | | |
| H43282H | Pilates für Anfänger/innen und Wiedereinsteiger/innen
11x / 14.01.2021 / Do 18.00–19.00 / 47,70 € | | |

Kursleiter gesucht!

Gerne würden wir Kurse im Bereich: EDV, Sprachen, Yoga, Zumba und Kurse für die Kinder im nächsten Semester anbieten. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.



Wort der Kirchen zur Woche

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Seit fast neun Jahren lebe ich in Feuchtwangen. Mir gefällt es hier gut. Auch habe ich schon viele nette Menschen kennengelernt. Ich liebe die mittelfränkische Landschaft und die nahen Einkaufsmöglichkeiten und vieles mehr. Nach dem kleinen Dorf im Schwäbischen, wo ich aufgewachsen bin, habe ich bisher an keinem anderen Ort so lange gelebt, wie in Feuchtwangen.

Feuchtwangen ist zu „meiner“ Stadt geworden. Daran wurde ich erinnert, als ich den Monatsspruch für Oktober las. Er stammt aus dem Propheten Jeremia und lautet: **„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.“** Jeremia 29,7

Diese Aufforderung hat mich zum Nachdenken gebracht: Auch wenn ich gerne in Feuchtwangen lebe und mich hier und da engagiere, suche ich, offen gesagt, in der Regel zuerst das Beste für mich.

Die Bibel sagt: Falsch gedacht! Wer zuerst an sich denkt, wird nicht wirklich glücklich! „Suche das Beste für die Menschen in deiner Stadt, dann geht es dir gut!“

Wow, eine ganz schön große Aufgabe. Ob mich das nicht überfordert? Aber halt, der Satz geht ja noch weiter „... und bete für sie!“.

Und das habe ich tatsächlich schon erlebt. Wenn ich die Not anderer Menschen zu Gott bringe, dann legt mir Gott diese Menschen aufs Herz! Und dann kann sich tatsächlich was zum Guten verändern... in meinem Leben und in meiner Stadt.

Vielleicht hat jemand Lust, mit mir für unsere Stadt zu beten!?

Ihr Mitbürger aus dem Schwabenland,

Jochen Kümmerle

(Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen)

„Wir Wandern“

Einfach mitwandern **mit Voranmeldung** und kostenlos mit den Wanderfreunden Feuchtwangen

Dienstag, 27.10.2020 nach Mittelstetten

Treffpunkt: um 11.00 Uhr – Mooswiese

Einkehr: Gasthof zur Romantischen Straße

Strecke: In Fahrgemeinschaften zum Parkplatz an der Autobahnbrücke der Verbindungsstraße Breitenau – Zischendorf; von dort im Wörnitztal vorbei an Zischendorf und über eine Nebenstrecke und einen Flurbereinigungsweg nach Ratzendorf und Ulrichshausen; dann weiter auf einem befestigten Flurweg nach Mittelstetten zur Einkehr im Gasthof zur Romantischen Straße.

Dienstag, 3.11.2020 nach Schnelldorf

Treffpunkt: um 11.00 Uhr – Mooswiese

Einkehr: Gaststätte „Restauration Zur Eisenbahn“

Strecke: In Fahrgemeinschaften mit dem Auto zum Wanderparkplatz an der Verbindungsstraße von Ransbach an der Holzecke und Schnelldorf. Von dort geht es dann zu Fuß auf befestigten Flurwegen zum Ampfrachsee und weiter rund um den Ampfrachsee am Auhof vorbei und anschließend bei der Biogasanlage unter der Bahnlinie hindurch nach Schnelldorf zur Einkehr in die Gaststätte „Restauration zur Eisenbahn“

Info: Wegen Corona ist die Anzahl der Plätze in den Gasthäusern begrenzt. Eine Voranmeldung ist deshalb unbedingt erforderlich unter Tel. 09852/21 88.

Weitere Informationen: Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, Tel. 09852/904–55

Änderungen werden kurzfristig in der Tagespresse bekannt gegeben.



Die Stadt Feuchtwangen als Mittelzentrum im westlichen Mittelfranken und Hochschulstandort mit rd. 13.000 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Technische/n Mitarbeiter/in für das Sachgebiet Hochbau und Gebäudemanagement (m/w/d)

Die Vollzeitstelle ist unbefristet. Eine Beschäftigung in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

In der Metropolregion Nürnberg gelegen, verfügt Feuchtwangen als flächen- und bevölkerungsstärkste Kommune im Landkreis Ansbach trotz niedriger Lebenshaltungskosten über einen hohen Kultur- und Freizeitwert.

Wir als Stadtbauamt sehen es als unsere Aufgabe, die Entwicklung unserer Stadt aktiv, zielgerichtet und nachhaltig mitzugestalten und zu fördern. Eine besondere Herausforderung im Sachgebiet Hochbau und Gebäudemanagement liegt dabei in der Instandhaltung der über hundert städtischen Liegenschaften. Hinzu kommen zahlreiche Sanierungen, teils an denkmalgeschützten Objekten sowie regelmäßig auch Neubauprojekten.

Hierfür wünschen wir uns eine/-n engagierte und verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die durch ihr Fachwissen und ihre Erfahrung die Herausforderungen annimmt und eigenverantwortlich zum Erfolg führt.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis **09.11.2020** an neben stehenden Kontakt

Eine genaue Beschreibung der Stelle finden Sie im Internet unter www.feuchtwangen.de - Stellenangebote oder Sie scannen nebenstehenden QR-Code ab.

Kontakt:

Stadt Feuchtwangen
Postfach 12 57
91552 Feuchtwangen

personalamt@feuchtwangen.de

Für Fragen stehen wir unter Tel. 09852 / 904 140 telefonisch zur Verfügung.



beschleunigten Verfahren trotzdem aufgestellt werden. Der Flächennutzungsplan der Stadt Feuchtwangen wird im Wege der Berichtigung angepasst.

Im beschleunigten Verfahren wird die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung (§ 13a Abs. 2 Nr. 4 BauGB) in den Fällen der Bebauungspläne mit einer festgesetzten Grundfläche von weniger als 20.000 m² (§ 13a Abs. 1 Satz 2 BauGB) nicht angewandt. In diesen Fällen gelten die voraussichtlichen Eingriffe in Natur und Landschaft als vor der planerischen Entscheidung bereits erfolgt oder zulässig (§ 13a Abs. 2 Nr. 4). Dies gilt analog für die Bebauungspläne nach § 13 b BauGB mit einer Grundfläche von weniger als 10.000 m².

Die Flächengröße des Geltungsbereiches umfasst insgesamt ca. 0,9 ha.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird wie folgt abgegrenzt:

- im Norden durch den Wirtschaftsweg mit der Fl.Nr. 303
- im Osten durch das landwirtschaftlich genutzte Grundstück mit der Fl.Nr. 313
- im Süden durch das landwirtschaftlich genutzte Grundstück mit der Fl.Nr. 314
- im Westen durch das landwirtschaftlich genutzte Grundstück mit der Fl.Nr. 314

Im Geltungsbereich befindet sich eine Teilfläche des Grundstücks mit den Fl.Nr. 314 der Gemarkung Dorfgütingen. Die genaue Abgrenzung kann der nachstehenden Karte entnommen werden:



Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 6 „Erweiterung Am Wachtbuck“ in Archshofen mit integriertem Grünordnungsplan in der Fassung vom 4.12.2019 liegt einschließlich der Begründung und der saP

in der Zeit vom

2.11.2020 bis einschließlich 1.12.2020

bei der Stadt Feuchtwangen, Stadtbauamt, Kirchplatz 2, Raum 29 während der Öffnungszeiten (Mo.–Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, Mo.–Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr, Do 14.00 bis 18.00 Uhr) aus und kann dort – allerdings nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel. 09852/904-249 – eingesehen werden. Hierbei besteht die Möglichkeit zur Äußerung und Erörterung. Wünsche, Anregungen und Bedenken können in Schriftform (auch eMail) oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Auf Wunsch wird über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet. Fragen können auch telefonisch (09852/904-249) oder per eMail (Alexandra.Reif@feuchtwangen.de) geklärt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass auf Grund der aktuellen Pandemielage ein Erscheinen nur mit Mundschutz erfolgen kann.

Zusätzlich sind die Verfahrensunterlagen im Internet auf der gemeindlichen Homepage unter [„www.feuchtwangen.de“](http://www.feuchtwangen.de) –> Leben

Amtliche Bekanntmachungen

■ Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Erweiterung Am Wachtbuck“ in Archshofen im Beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 4.12.2019 die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Wohnbaugebiet Nr. 6 „Erweiterung Am Wachtbuck“ mit integriertem Grünordnungsplan in Archshofen beschlossen.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes dient der Nutzbarmachung von Flächen zur Wohnnutzung, welche sich an einen im Zusammenhang bebauten Ortsteil anschließen. Die zulässige Grundfläche im Sinne des § 19 Abs. 2 BauNVO beträgt weniger als 10.000 m². Durch die Aufstellung des Bebauungsplanes wird keine Zulässigkeit von Vorhaben begründet, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegen. Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter bestehen nicht. Somit ist das beschleunigte Verfahren nach § 13b i.V.m. 13a Abs. 1 Satz 2 BauGB für die beabsichtigte Aufstellung des Bebauungsplanes zulässig.

Im beschleunigten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, vom Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 abgesehen; § 4c BauGB wird nicht angewandt.

Der Bebauungsplan Nr. 6 „Erweiterung Am Wachtbuck“ weicht von den Darstellungen im rechtskräftigen Flächennutzungsplan ab. Da die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebietes durch die Aufstellung des Bebauungsplanes nicht beeinträchtigt wird, kann nach § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB der Bebauungsplan im



& Wohnen → Bauen & Wohnen → Öffentlichkeitsbeteiligung Bauleitplanung“ (<https://www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/bauen-wohnen/oeffentlichkeitsbeteiligung-bauleitplanung>) einsehbar.

Ebenso sind die Verfahrensunterlagen im Zentralen Landesportal für die Bauleitplanung Bayern unter <https://geoportal.bayern.de/bauleitplanungsportaal> abrufbar.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können nach § 3 Abs. 2 Satz 2 i.V.m. § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 6 „Erweiterung Am Wachtbuck“ unberücksichtigt bleiben.

Hinweise zum Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls öffentlich ausliegt.

Feuchtwangen, den 23.10.2020

gez. Patrick Ruh
1. Bürgermeister

■ – VORABINFO – Die Ablesekarten für Strom-, Gas- und Wasserzähler werden bald versendet!



Im November und Dezember ist es wieder so weit, die Zählerstände der Strom-, Gas- und Wasserzähler müssen wieder für die Erstellung der Jahresabrechnung 2020 ermittelt werden.

Bedingt durch die aktuelle Corona-Pandemie werden wir auf die Ablesung durch unsere Mitarbeiter vor Ort weitgehend verzichten müssen, deshalb werden wir den Großteil der Jahresablesung 2020 per Ablesekarte durchführen.

Die Stadtwerke bieten Ihnen zusätzlich ab 1.12.2020 die Möglichkeit, die Zählerstände über unsere Homepage www.stadtwerke-feuchtwangen.de bzw. den QR-Code auf der Ablesekarte einzugeben.

Hinweis zur Mehrwertsteuersenkung:

Kunden mit einer Jahresabrechnung, die bis zum 31.12.2020 Ihre Zählerstände ablesen, erhalten den gesenkten Mehrwertsteuersatz sogar für den gesamten Abrechnungszeitraum. Voraussetzung hierfür ist die Einhaltung der Ablesefrist.

Für Ihre tatkräftige Unterstützung möchten wir uns jetzt schon bei Ihnen bedanken, wir wissen dies sehr zu schätzen!

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter der Verbrauchsabrechnung gerne zur Verfügung:

Lidija Gribel	09852/904-354
Daniel Reimer	09852/904-362
Gerlinde Beckler	09852/904-364
Doris Reuter	09852/904-369

■ Manöver und Übungen der US-Streitkräfte

Anmeldung gem. der Bekanntmachung vom 4.12.2008 (StAnz Nr. 51/52 vom 19.12.2008)

Folgende Übung wurde angemeldet:

Art der Übung: Tag- und Nachtübungen mit Außenlandungen

Zeitraum: 1.12.2020–31.12.2020

Besonderheiten: keine

Die Einheiten sind generell angewiesen, Manöverschäden möglichst zu vermeiden. Es wird gebeten, Einwendungen gem. Ziff. III Nr. 3 der obengenannten Bekanntmachung unverzüglich mitzuteilen.

Hinsichtlich des Verfahrens bei der Anmeldung von Ersatzansprüchen bei Manöverschäden wird auf das Handblatt der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle, Regionalbüro Süd Nürnberg, Rudolphstraße 28–30, 90489 Nürnberg, Tel: 0911/99261-0, Fax: 0911/99261-185, hingewiesen. Die Handblätter können dort angefordert werden.

■ Ausbau von Dachgeschossen



Die Stadt Feuchtwangen weist darauf hin, dass der nachträgliche Ausbau von Dachgeschossen nach den satzungsrechtlichen Bestimmungen durch den Eigentümer dem Sachgebiet Beitragswesen der Stadt zu melden ist. Ansprechpartner ist Frau Angelika Staer (Rathaus 1, Zimmer Nr. 16, Tel. 09852/904-131, E-Mail: Angelika.Staer@feuchtwangen.de).

Für die Vergrößerung der Geschossfläche sind unabhängig einer baurechtlichen Genehmigungspflicht Herstellungsbeiträge für die öffentliche Entwässerungs- und Wasserversorgungseinrichtung zu entrichten.

Vordrucke für die Meldung eines Dachgeschossausbaus finden Sie auf der Internetseite der Stadt Feuchtwangen (www.feuchtwangen.de) unter Bürgerservice → Satzungen u. Verordnungen → Formulare.

Die Satzung für die öffentliche Entwässerungseinrichtung (EWS) und Wasserversorgung (WAS) der Stadt Feuchtwangen und die dazugehörigen Beitrags- und Gebührensatzungen in der jeweils aktuellen Fassung finden Sie auf der Internetseite www.feuchtwangen.de unter Bürgerservice → Satzungen u. Verordnungen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Stadtverwaltung Feuchtwangen

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit BürgerAmt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8.00–12.00 geöffnet.

An allen anderen Tagen ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per Email: buergeramt@feuchtwangen.de



Sie können Termine für Ihre Anliegen im BürgerAmt online buchen.

Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8.00–12.00 geöffnet.

An allen anderen Tagen ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per Email: standesamt(@)feuchtwangen.de

■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken



Es finden wieder Sprechstage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter der Tel.Nr. 09852 / 904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte für Rentenanträge und Kontenklärung aus der gesetzlichen Rentenversicherung Sprechstunden in den Abendstunden ab. **Anträge sind auch in der aktuellen Situation eingeschränkt möglich!**

Bitte melden Sie sich dazu ab 18.00 Uhr unter 09852/37 31 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de

■ Außensprechtag des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechstage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen. Terminvereinbarung unter Tel. 09852/47 40 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13.00–15.30 Uhr, Am Zwinger 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt. Mobil: 0160/8822181, Fax: 09861/873 95 38 E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils Dienstag in den **ungeraden Wochen**, die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen

Tour 1: jeweils Donnerstag in den geraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn, Herbstmühle, Herrnschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Oberrothmühle, Pop-

penweiler, Rißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlammühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)

Tour 2: jeweils Freitag in den geraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)

■ Entleerung der Altpapiertonne

Die Entleerung der grünen Wertstofftonne für Altpapier erfolgt **in den Ortsteilen am Montag, den 2.11.2020 und im Stadtgebiet am Dienstag, den 3.11.2020.**

Wir bitten Sie, die Termine zu beachten und die Tonne rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

■ Einsammlung der gelben Säcke

Die Einsammlung der gelben Säcke erfolgt in den **Ortsteilen am Mittwoch, den 28.10.2020 und im Stadtgebiet am Donnerstag, den 29.10.2020**

Wir bitten Sie, den Termin zu beachten und die Säcke rechtzeitig an den jeweiligen Tagen ab 6.00 Uhr bereitzustellen.

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Str./Staatsstr. 1066

Samstag	8.30–12.30 Uhr
Mittwoch	13.30–17.00 Uhr

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen:

Altholz, Altmedikamente, Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (so weit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise – insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten:

Mo–Fr: 8.00–12.00, 13.00–17.00 Uhr, Sa: 8.00–12.00 Uhr

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten:

Mo–Fr: 8.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr, Sa: 8.00–12.00 Uhr

■ Grüngut

Grüngut kann gegen Gebühr bei der Fa. T+E Humuswerk Schopfloch (Tel. 0160/90919091) angeliefert werden.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr
Samstag	8.00–12.00 Uhr



■ **Kleine Galerie**

**Kommende Weihnachtsausstellung:
Advent, Advent, ein Lichtlein brennt
7.11.2020 – 23.12.2020**

Öffnungszeiten:
Während den Ausstellungen täglich, auch an Sonn- und Feiertagen
von 14.00–18.00 Uhr

■ **Öffnungszeiten der Touristinformation**

Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Telefonisch erreichen Sie uns unter 09852/904-55
oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

■ **Öffnungszeiten des Kulturbüros**

Montag–Freitag	9.00–12.30 Uhr
Montag–Mittwoch	14.00–16.00 Uhr
Donnerstag	14.00–18.00 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter 09852/904-44 und per E-Mail kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de

■ **Öffnungszeiten der Stadtbücherei**

Dienstag	von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch	von 15.00–18.00 Uhr
Donnerstag	von 15.00–18.00 Uhr
Freitag	von 9.00–13.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr
Samstag	von 9.00–12.00 Uhr

**Städtisches Jugendhaus
Jahnstraße 4**

Schülercafé:
Für Schüler ab der 1. Klasse
Neue Zeiten ab 21. September 2020
Montag bis Donnerstag
11.30–16.30 Uhr
Nähere Informationen im Jugendhaus
unter 09852/12 10 (Frau Lang)

Jugendtreff:
Der „Offene Treff“ ab 12 Jahren
hat zur Zeit geschlossen!

Neustart voraussichtlich im
Oktober 2020



■ **Stadt Feuchtwangen**

Integrationshilfe: Serike Fetzer
Büro Soziale Stadt, Spitalstraße 17, nach Vereinbarung
Tel: 613435; Mobil: 0151 5409 1334;
Mail: serike.fetzer@feuchtwangen.de
Übersetzungstätigkeit (Griechisch-Türkisch) und Unterstützung für Kinder, Jugendliche und deren Familien (Elternbegleitung) in den Bereichen Kindergarten, Schule, Ausbildung und Beruf, im Umgang mit Ämtern, Behörden und Institutionen, Ärzten und dem Gesundheitswesen.

■ **Sozialdienst – allgemein**

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -5444

■ **Evang. Verein für
Gemeindediakonie
Feuchtwangen e.V.**



Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Tel. 09852/67 88-12

Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
Telefon: 09852/67 88-0, Fax: 09852/67 88-33
E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann
Telefon: 09852/9 08 79 91, Fax: 09852/9 08 79 92
E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Barbara Ritter
Telefon: 09852/67 88-14, Fax: 09852/67 88-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Diakonisches Werk**

**Allgemeiner Kontakt und
Beratung zu Mutter-Kind-Kuren:**



Gudrun Naser, Tel.: 09852/18 86,
E-mail: dw-feu@t-online.de

Das Diakonische Werk Feuchtwangen und seine Beratungsstellen können nach individuellem Bedarf wieder persönliche Gespräche anbieten.

Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen, sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.
Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/18 74

**Beratungsstelle für seelische Gesundheit –
Sozialpsychiatrischer Dienst**

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind.

Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Joan Linsenbühler, Dipl.-Sozialpäd. (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/18 86
E-mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de

**Adresse: Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1,
91555 Feuchtwangen**



■ Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Unterstützung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490

Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

■ Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.

Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1

Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter

Tel. 0981/96 90 622

Dipl.-Soz. Päd.(FH) Helmut Oechslein

■ Tafel Feuchtwangen

– Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für

Menschen mit niedrigem Einkommen.

FEUCHTWANGEN

Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten

Tel. 09852/18 74 Frau Kreutner

Tel. 09852/18 86 Frau Naser

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

■ Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie

Die Treffen der Selbsthilfegruppen können unter Einhaltung der Hygieneschutzmaßnahmen wieder stattfinden; eine telefonische Voranmeldung ist erforderlich.

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen

Kontakt: Fr. Wagner, Tel. 09851/55 16 94

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)

Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie

Kontakt auf Anfrage:

Frau Scherle, Tel. 09852/90 83 25

Gesprächskreis Autismus

Kontakt und Information: Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff

Kontakt: Frau Ernst, Tel. 09852/49 61

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie

Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/18 46 oder Frau Silkenat, Tel. 09856/92 11 43

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige

Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/67 88-0

■ Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf

Kontakt:

09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de

Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8.00–12.00 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt: 09852/61621-290, beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung

Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen

Kontakt:

0981/4663-1701, betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen

Neue Perspektiven in der Arbeitswelt

Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt: 09852/6744-13, Termine nach Vereinbarung

■ AK-Flüchtlingshilfe – Kontakt

Büro Deutscher Kinderschutzbund

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/61 55 10 (Do. von 15.00–17.00 Uhr, sonst AB)

Mail: ak-fluechtlingshilfe.fe@gmail.com

■ Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1 (Feu-Mitte), 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/61 55 10, Fax: 09852/61 56 30

Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15.00–17.00 Uhr (außer in den Ferien)

Vorherige Terminabsprachen sind unter Tel. 0157/87487906 möglich.

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

■ Weisser Ring

Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/3 12.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>



■ Eltern – Jugend – Familienberatung

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-55 55

■ EUTB Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung

Die EUTB für Stadt und Landkreis Ansbach berät zu allen Themen, die mit Behinderung, Inklusion und Teilhabe zu tun haben.

Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- Sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung

Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z. B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangebote und vielem mehr.

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt unabhängig vom Träger. Die Wahl von Dienstleistungen und Angeboten trifft allein der Ratsuchende.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0981/977 758 50 oder per Mail (eutb@lebenshilfe-ansbach.de) ist zwingend erforderlich.

Termine im Familienzentrum KiM

Am Bleichwasen 1, Feuchtwangen:

Immer freitags, jeweils von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

6. November 2020 4. Dezember 2020

Kontakt: EUTB Ansbach im TREFFPUNKT Lebenshilfe, Karlstr. 7, 91522 Ansbach, Tel: 0981/977 758 50, E-Mail: eutb@lebenshilfe-ansbach.de

■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.

Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an. Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0176/17029137
e-mail:migrationsberatung@awo-ansbach.de

■ Jugendmigrationsberatung (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund

EJSA Rothenburg gemeinn. GmbH – Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken

Beratung und Begleitung für junge Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 12–27 Jahren. Das Angebot ist kostenlos, vertraulich und unabhängig von der Glaubensrichtung.

Wir unterstützen und helfen u.a.:

- bei der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern
- bei rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht
- bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- bei Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung

- bei Suchtproblemen, Schulden, etc.
- beim Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- bei der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen, etc.

Vereinbarung unter Tel. 0152/34777641

Beraterin: Maria Ottilie Schmidt, Sozialarbeiterin BA

E-mail: ottilie.schmidt@eja-rot.de

EJSA Rothenburg gemeinnützige GmbH – Jugendmigrationsdienst – Evang. Jugendsozialarbeit in Westmittelfranken, Kirchplatz 13, 91541 Rothenburg o.d.T.



**Sängermuseum
Feuchtwangen**

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten März bis Oktober:

Mittwoch bis Freitag:

10.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage:

für Gruppen ab 10 Personen
nach Vereinbarung

Sängermuseum Feuchtwangen

Am Spittel 2–6, 91555 Feuchtwangen

Tel. 09852/48 33, www.saengermuseum.de

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen (Mundschutz, Mindestabstand, etc.) sind zu beachten.



**Fränkisches Museum
FEUCHTWANGEN**

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland.

Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum

Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen

www.fraenkisches-museum.de

Tel. 09852/61 52 24

Öffnungszeiten

September bis 15. Dezember:

Dienstag bis Freitag: 14.00–17.00 Uhr

Samstag und Sonntag: 11.00–17.00 Uhr

Führungen und Museumspädagogik
nach Vereinbarung.



■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit

Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote.

Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/61 62 170

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag,	23.10.2020	von 7.30–12.30 Uhr
Freitag,	30.10.2020	von 7.30–12.30 Uhr
Freitag,	6.11.2020	von 7.30–12.30 Uhr

■ Fundsachen

1 Smartphone, 1 Fahrrad

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z. B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel. 116 117

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

E-Mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag/Sonntag, 24./25.10.2020

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
Dr. Sascha Hessner, Windsbacher Str. 32
91564 Neuendettelsau, 09874/42 73

Samstag/Sonntag, 31.10./1.11.2020

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
Dr. Karl Winterstein, Ringstr. 55
91555 Feuchtwangen, 09852/23 59

Samstag/Sonntag, 7./8.11.2020

von 10.00–12.00 Uhr und 18.00–19.00 Uhr
Oliver Meier, Birkenstr. 20
91555 Feuchtwangen, 09852/17 55

■ Elektro-Notdienst

24.10.2020 – 30.10.2020

Fa. Habermann, Obere Str. 4, 91744 Weiltingen, Tel. 09853/225
Fa. Kohl, Ansbacher Str. 11, 91572 Bechhofen, Tel. 09822/259

31.10.2020 – 6.11.2020

Fa. Müller, Sinbronn 59, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/2700
Fa. Weeth, Lentersheim 20, 91725 Ehingen, Tel. 09835/229

■ Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen. Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): 904-333

Strom: MDN Main-Donau Netzgesellschaft mbH (Außenorte): 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: 01802/713600

Apotheken-Notdienst

23. 10.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
24. 10.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
25. 10.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
26. 10.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09852/9752626
27. 10.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
28. 10.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
29. 10.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
30. 10.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
31. 10.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
01. 11.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
02. 11.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
03. 11.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
04. 11.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
05. 11.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

Kirchliche Nachrichten

■ Evang.-Luth. Pfarramt Feuchtwangen

Liebe Gemeindeglieder:

Für alle Gottesdienste und Gebete am Altar

gibt es eine Begrenzung der Personenzahl und es gelten besondere Sicherheitsvorkehrungen wegen Corona.



Weitere genaue und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage:

www.feuchtwangen-evangelisch.de

Samstag, 24.10.2020

16.30 Uhr **Praxisklinik:** Gottesdienst – im Speisesaal der Kurzzeitpflege; Pfarrer Gerhard Winter

Sonntag, 25.10.2020

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann

10.15 Uhr **Kath. Kirche Weinberg:** Gottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann

11.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann

12.30 Uhr **Johanniskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann

19.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst; Pfarrer Martin Gölkel



Montag, 26.10.2020

17.00–18.30 **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Volkstanzkreis – Achtung: Anmeldung erforderlich; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen
 19.00 Uhr **Haus am Kirchplatz (Bücherei):** Biografiearbeit mit Frau Irmgard Schmidt

Dienstag, 27.10.2020

18.30–20.30 **Evangelisches Jugendhaus Feuchtwangen:** I hope – Der Jugendtreff ab 13 Jahren – Freunde treffen – Spaß haben – gemeinsam Zeit verbringen; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent)
 19.00 Uhr **Gemeindehaus:** KV-Sitzung (zurzeit nicht öffentlich, wegen Corona); Pfarrer Jörg Herrmann

Mittwoch, 28.10.2020

18.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Pfarrer Gerhard Winter

Donnerstag, 29.10.2020

14.00–16.00 **Feuchtwanger Tafel:** Tafel; Diakonisches Werk
 19.30 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Feuchtwangen:** Donnerstagsreihe: „Feuchtwanger Familienprojekt: Generationen verbinden“ – Vortrag: Referentinnen

Eva Zein und Kathrin Regenhardt; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Freitag, 30.10.2020

9.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter
 15.30–17.00 **Gemeindehaus Vorderbreithann:** Jungschar für Jungen und Mädchen von 5–13 Jahren

Samstag, 31.10.2020

ab 9.00 Uhr **Jugendübernachtungshaus Veitsweiler:** Grundkurs vom 31.10. bis 3.11.: Ausbildung zum/r Jugendleiter/in. Danach bist du gewappnet für jede Freizeit und Gruppe. Sei dabei!; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent), Dekanat Dinkelsbühl und Dekanat Wassertrüdingen
 16.30 Uhr **Praxisklinik:** Katholischer Wortgottesdienst – im Speisesaal der Kurzzeitpflege; Pfarrer Christoph Matejczuk
 19.00 Uhr **Stiftskirche:** Dekanatsgottesdienst zum Reformationstag, mit Vorstellung des neuen Kantors Micha Haupt; Dekan Martin Reutter



Sie stehen gerne im Austausch mit anderen Personen?
 Sie sind bereit neue Kontakte – ob Jung oder Alt - zu knüpfen?
 Sie telefonieren gerne?
Dann werden Sie Teil unserer Telefonkette!
 Viele Kontaktbeschränkungen und Hygienevorschriften schränken derzeit unser soziales Leben ein. Mit einer organisierten Telefonkette können Sie unkompliziert mit Mitmenschen in Kontakt treten und neue Bekanntschaften knüpfen.
Wir freuen uns darauf mit Ihnen in Verbindung zu sein!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich gerne bei uns, oder nutzen Sie die Gelegenheit am Feuchtwanger Martinimarkt, am 08. November mit uns ins Gespräch zu kommen. Dort sind wir mit einem Stand vertreten.

Sind sie Gruppenleiter, z.B. eines Seniorenkreises und möchten Ihre eigene Telefonkette starten? Dann melden Sie sich bei uns, wir stehen Ihnen gerne beratend zur Seite.

Eva Zein
 Feuchtwanger Familienprojekt, Projektleitung
 Tel. 0151 42 43 0775
 Email: familienprojekt.feuchtwangen@elkb.de





Sonntag, 1.11.2020

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst mit Einführung der neuen Mitarbeitenden und Kindergottesdienst (Beginn im Erwachsenengottesdienst); anschließend Empfang im Chorraum; Dekan Martin Reutter und Pfarrer Jörg Herrmann

Montag, 2.11.2020

17.00–18.30 **Evangelisches Gemeindehaus Dentlein:** Volkstanzkreis – Achtung: Anmeldung erforderlich; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Mittwoch, 4.11.2020

18.00 Uhr **Stiftskirche:** Abendandacht; Prädikant Walter Beck

Donnerstag, 5.11.2020

14.00–16.00 **Feuchtwanger Tafel:** Tafel; Diakonisches Werk
 19.00 Uhr **Ev. Jugendhaus:** Mitarbeiterstammtisch der EJ – Treffpunkt aller Mitarbeitenden aus dem Dekanat; Diakon Hendrik Jarallah (Dekanatsjugendreferent), Dekanatsjugendkammer
 19.30 Uhr **Evangelisches Gemeindehaus Feuchtwangen:** Donnerstagsreihe: Burnout – wenn alles zu viel wird – Vortrag: Referentin Gisela Langenstraß; Evangelisches Forum Westmittelfranken – Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Freitag, 6.11.2020

9.30 Uhr **Senioren- und Pflegeheim:** Gottesdienst; Pfarrer Gerhard Winter

Evangelisches Forum Westmittelfranken e.V. Bildung im Dekanat Feuchtwangen



„Feuchtwanger Familienprojekt – Generationen verbinden“ – Was steckt dahinter?

Eva Zein, BA Soziale Arbeit und Kathrin Regenhart, Diakonin

Donnerstag, 29.10.2020, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13, Feuchtwangen

Was steckt dahinter? Wer ist für was verantwortlich? Wie ist das Familienprojekt strukturiert und wann ist es sichtbar? Fragen über Fragen: Bei einem Kurzvortrag und einer anschließenden Gesprächsrunde wollen wir generationenübergreifend ins Gespräch kommen. Das Anliegen der Referentinnen ist es, das Feuchtwanger Familienprojekt vorzustellen, Hintergründe und Projektideen aufzuzeigen und vom aktuellen Stand und Zukunftsideen zu berichten.

Burnout – wenn alles zu viel wird

Gisela Langenstraß, Psychotherapeutin, Dinkelsbühl

Donnerstag, 5.11.2020, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Kirchplatz 13, Feuchtwangen

Zunehmend mehr Menschen klagen über Erschöpfung und Energiemangel – sie sind ausgebrannt. In dem Vortrag geht es um die Wahrnehmung psychischer und körperlicher Warnsignale und wie es gelingen kann, rechtzeitig gegenzusteuern.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei. Die geltenden Hygienevorschriften sind einzuhalten, ein Mund-Nasenschutz ist erforderlich. Da aufgrund dieser Hygienevorschriften die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung unter Tel. Nr. 07950/80 26 33 möglich.

Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Mosbach

Sonntag, 25. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach

Montag, 26. Oktober

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung, Gemeindehaus Mosbach

Sonntag, 1. November – Allerheiligen

9.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach

Larrieden

Sonntag, 25. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Larrieden

Montag, 26. Oktober

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung, Gemeindehaus Mosbach

Sonntag, 1. November – Allerheiligen

9.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach

Breitenau

Sonntag, 25. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen und Kindergottesdienst

Freitag, 30. Oktober

17.00 Uhr Bubenjungschar in Breitenau
 17.00 Uhr Mädchenjungschar in Dorfgütingen

Sonntag, 1. November – 21. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst, Lektor Werner Burkhardt

Dorfgütingen

Sonntag, 25. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen

Freitag, 30. Oktober

17.00 Uhr Jungschar

Sonntag, 1. November – 21. Sonntag nach Trinitatis

kein Gottesdienst



Liebenzeller Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben

EC-Feuchtwangen
Entschieden für Christus
www.ec-feuchtwangen.de

Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!

Sonntag, 25.10.

14.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit Samuel (Südasiens) Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

17.30 Uhr Lobpreisgottesdienst mit U. Fischer Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.

Dienstag, 27.10.

16.00 Uhr Krabbelgruppe
 20.00 Uhr Gebetsstunde mit J. Kümmerle



Mittwoch, 28.10.

14.00 Uhr Seniorenkreis (musikalischer Nachmittag) mit M. Nonnenmann
„Unser Leben im Wandel der Zeiten“

Donnerstag, 29.10.

9.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis „Von Anfang an“

Sonntag, 1.11.

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle
„Sucht den Frieden eurer Stadt“ (Jer. 29,1–14)
Die Kinder haben ihr eigenes Programm in der Kinderstunde.
Mit gemeinsamen Mittagessen

Dienstag, 3.11.

20.00 Uhr Gebetsstunde mit T. Däubler

Aufgrund der aktuellen Situation bitten wir weiterhin um vorherige Anmeldung zu den Veranstaltungen für Erwachsene bei Sieglinde Steinbauer (Tel. 09852/61 51 33).

VERANSTALTUNGEN in den Außenorten:

Oberransbach

Dienstag, 27.10.

19:30 Uhr Bibelstunde im Haus von E. Seng mit J. Poschner

Breitenau

Dienstag, 3.11.

19:30 Uhr Bibelstunde im Haus von A. Pröger mit S. Bender

Dorfgütingen

Mittwoch, 4.11.

20:00 Uhr GIG Glaube im Gespräch in der ehemaligen Sparkasse

Kinder- und Jugendarbeit

Wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus, Kronenwirtsberg 18:

Montag	19.00 Uhr	Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
Dienstag	16.00 Uhr	Kindertreff (3 bis 7 Jahre) Parallel dazu Elterncafe im Foyer
	18.00 Uhr	Treffpunkt (11 bis 13 Jahre)
Donnerstag	17.00 Uhr	Jungschar für Mädels (1. Klasse bis 11 Jahre)
	17.00 Uhr	Jungschar für Jungs (1. Klasse bis 11 Jahre)
Freitag	20.00 Uhr	Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dorfgütingen in der ehemaligen Sparkasse:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs und Mädels
(6 bis 14 Jahre)

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6 bis 14 Jahre)

Kontakt & Info:

Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen
Jochen Kümmerle (Prediger)
Tel. 09852/44 50, E-Mail: jochen.kuemmerle@lgv.org
Samuel Beck (Jugendreferent)
Tel. 09852/46 44, E-Mail: samuel.beck@lgv.org
Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

■ Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra

Samstag, 24.10., Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00)
Die Beichtgelegenheit findet in der Sakristei statt; Eingang am Hauptaltar.

Sonntag, 25.10., 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS;

Kollekte für die Weltmission

10.15 Uhr Hl. Messe für die Verstorbenen der Familie Barani / für verstorbene Eltern Josefine und Johann Wahl sowie Bruder Anton Wahl
17.00 Uhr Klavierkonzert im Ulrichsaal – Paul Sturm spielt Klavierwerke von Frederic Chopin

Dienstag, 27.10., Hl. Wolfhard (Gualfardus) von Augsburg, Einsiedler bei Verona

18.30 Uhr Hl. Messe für Maria und Franz Rauth und Eltern Schizler

Mittwoch, 28.10., Hl. Simon u. hl. Judas Thaddäus, Apostel

9.30 Uhr Hl. Messe im Kreis-Seniorenheim für Maria Wagenblast
Die Hygieneregeln des Seniorenheimes sind einzuhalten.

Donnerstag, 29.10., Donnerstag der 30. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Oktoberrosenkranz
18.30 Uhr Hl. Messe für verst. Maria Schmid

Samstag, 31.10., Hl. Wolfgang, Bischof v. Regensburg

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00)
Die Beichtgelegenheit findet in der Sakristei statt; Eingang am Hauptaltar.
16.30 Uhr Wortgottesdienst in der Kurzzeitpflege des ehem. Krankenhauses

Sonntag, 1.11., HOCHFEST ALLERHEILIGEN

10.15 Uhr Festgottesdienst für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapetek / für verstorbene Priester / für alle Verstorbenen der Familien Lieder und Deiter / für Hedwig Ohneberg / für Alfons Inderst und verstorbene und lebende Angehörige
14.00 Uhr Andacht zu Allerheiligen auf dem Friedhof beim Vertriebenenkreuz
Die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten.

Montag, 2.11., Allerseelen; Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

19.00 Uhr Hl. Messe für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres

Dienstag, 3.11., Hl. Hubert, hl. Pirmin, hl. Martin von Porres, sel. Rupert Mayer

18.30 Uhr Hl. Messe für Schwester Agnella

Mittwoch, 4.11., Hl. Karl Borromäus, Bischof v. Mailand

9.30 Uhr Hl. Messe im Kreis-Seniorenheim für die Familien Hackl und Greck
Die Hygieneregeln des Seniorenheimes sind einzuhalten.

Donnerstag, 5.11., Donnerstag der 31. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Hl. Messe für Johann Schneeblecher

Samstag, 7.11., Hl. Wilibrord, Bischof von Utrecht, Glaubensbote

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16.00)
Die Beichtgelegenheit findet in der Sakristei statt; Eingang am Hauptaltar.



Sonntag, 8.11., 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst für Peter Piputa und Josef Frey

■ Chopin, Poet und Revolutionär des Klaviers

Paul Sturm spielt Klavierwerke von Frederic Chopin (1810–1849) am Sonntag, 25. Oktober 2020 um 17.00 Uhr im Ulrichsaal in Feuchtwangen

u.a. Walzer, Nocturnes, Ballade Nr. 3, Revolutions-Etüde, Scherzo Nr. 3

„Hut ab, meine Herren, ein Genie!“, so äußerte sich neidlos anerkennend Robert Schumann in seiner „Neuen Zeitschrift für Musik“, als er die ersten Klavierwerke des gleichaltrigen Frederic Chopin kennenlernte.

„Chopin in Zeiten von Corona“ oder auch „Balsam für Ohr und Gemüt“ – so könnte die von Paul Sturm in bewährter und humorvoller Art und Weise moderierte Chopin-Soirée auch benannt werden.

Es erklingen Werke des großen polnischen Klavierpoeten in ihrer ganzen Breite zwischen mitreißender Virtuosität (so etwa die „Revolutions-Etüde“ und das Scherzo Nr. 3 in cis-Moll) und innigster Empfindsamkeit (z.B. die Nocturnes in G-Dur, op. 37/2 und e-Moll, op. 72/1 und der Walzer in a-Moll, Chopins Lieblingswalzer).

Weiter im Programm u.a. die 3. Ballade in As-Dur, die sog. „Harfen-Etüde“ und der Walzer in Ges-Dur (mit wienerischem „Touch“).

■ Baptistengemeinde Feuchtwangen

Vorderbreitenhann 15, 91555 Feuchtwangen

Sonntag, 25. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 28. Oktober

20.00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 1. November

9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 4. November

20.00 Uhr Gebetsstunde

Weitere Veranstaltungen bitte erfragen bei Pastor Malessa, 09852/61 67 17, gemeinde@baptisten-feuchtwangen.de



Evangelische Freikirche Feuchtwangen e.V.

Dinkelsbühler Str. 18, 91555 Feuchtwangen

Gottesdienst: Sonntag, 10.00 Uhr

Gebetsstunde: Mittwoch, 18.30 Uhr

Kindertreff: Dienstag, 16.30–17.30 Uhr

Kontakt:

Telefon: 09868/51 42

Mobil: 0151/24041580

E-mail: effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Hinweis: Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de

■ TuS Feuchtwangen

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.30–12.30 Uhr unter der Tel. Nr. 09852/25 66

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball

Trainingszeiten der Junioren für die Saison 2020/21 im Heinz-Seidel-Stadion:

U19/A-Junioren (Jahrgang 2002/03)

Montag, 19.00–20.30 Uhr

HR in Schillingsfürst/RR in Dombühl

Donnerstag, 19.00–20.30 Uhr in Feuchtwangen

U17/B-Junioren (Jahrgang 2004/05)

Montag, 19.00–20.30 Uhr in Feuchtwangen

Donnerstag, 19.00–20.30 Uhr

HR in Dombühl/RR in Schillingsfürst

U15/C-Junioren (Jahrgang 2006/07)

Mittwoch, 17.30–19.00 Uhr

U13/D-Junioren (Jahrgang 2008/09)

Dienstag, 17.15–18.45 Uhr

U11/E-Junioren (Jahrgang 2010/11)

Donnerstag, 17.15–18.45 Uhr

U9/F-Junioren (Jahrgang 2012/13)

Montag, 17.15–18.45 Uhr

U7/G-Junioren (Jahrgang 2014 und jünger)

Freitag, 16.00–17.00 Uhr

Training unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften, diese ändern sich je nach Lage der Corona-Pandemie und den Vorgaben des Gesundheitsamtes!

Trainer/Ansprechpartner im Juniorenbereich Saison 2020/2021

U19/A1-Junioren (Jahrgang 2002/2003)

SG Schillingsfürst/Dombühl/Feuchtwangen

Thore Beck, Tel. 0151/15745622

U19/A2-Junioren (Jahrgang 2002/2003)

SG Feuchtwangen/Dombühl/Schillingsfürst

Max Göller, Tel. 0172/8366680

U17/B1-Junioren (Jahrgang 2004/2005)

SG Feuchtwangen/Dombühl/Schillingsfürst

Marco Heinz, Tel. 0151/61332632

U15/B2-Junioren (Jahrgang 2004/2005)

SG Feuchtwangen/Dombühl/Schillingsfürst

Volker Leopoldseher, Tel. 0160/7255440

U15/C1-Junioren (Jahrgang 2006/2007)

Frieder Sommerer, Tel. 0176/53836488

U15/C2-Junioren (Jahrgang 2006/2007)

Rüdiger Rössle, Tel. 0160/8716275

U13/D1-Junioren (Jahrgang 2008/2009)

Christian Kleinert, Tel. 0151/17674507

U13/D2-Junioren (Jahrgang 2008/2009)

Marko Hedler, Tel. 0179/7502735

U11/E1-Junioren (Jahrgang 2010/2011)

Claus Gottwald, Tel. 0176/32562418

U11/E2-Junioren (Jahrgang 2010/2011)

Michael Geißler, Tel. 0178/3137341



U09/F1-Junioren (Jahrgang 2012/2013)

Frank Stretz, Tel. 0160/91680111

U09/F2-Junioren (Jahrgang 2012/2013)

Uli Möbus, Tel. 0173/2948470

U07/G-Junioren (Jahrgang 2014 und jünger)

Heiko Buckel, Tel. 0170/5507705

Auskünfte und Informationen zu Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:

Wolfgang Guttropf, Abteilungsleiter Tel. 09852/42 58
 Jörg Vogl, Jugendleiter Tel. 09852/61 67 81

Werden Sie Mitglied im Förderverein des TuS Feuchtwangen und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit der Fußballabteilung.

Info: Karl Heinz Lindörfer (1. Vorstand) Tel. 0171/3162075
 oder im Internet unter
<http://www.fussball-feuchtwangen.de/foerderverein-tus-fussball>

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball „Griffins“

Trainingszeiten:

Kinder von 6–9 Jahren

Dienstag 17.30–18.30 Uhr Realschulturnhalle FEU
 Donnerstag 17.30–18.30 Uhr Ballspielhalle FEU

Kinder von 10–15 Jahren

Dienstag 18.30–20.00 Uhr Realschulturnhalle FEU
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr Realschulturnhalle FEU

Mädchen ab 16 Jahren und Damen

Donnerstag 18.00–19.30 Uhr Ballspielhalle FEU
 Sonntag 10.00–11.30 Uhr Ballspielhalle FEU

Jungen ab 16 Jahren und Herren

Dienstag 20.00–21.30 Uhr Realschulturnhalle FEU
 Donnerstag 20.00–21.30 Uhr Realschulturnhalle FEU

Damen/Herren

Freitag 18.30–20.00 Uhr Ballspielhalle FEU

In den Schulferien kann in der Realschulturnhalle **KEIN Training** stattfinden.

Ansprechpartner:

Herren und Jungs ab 16 Jahren:

Kai Engelhardt, Telefon 0170/5462530

Damen und Mädchen ab 16 Jahren:

Bernd Häblein, Telefon 0171/3531047

Kinder bis 15 Jahre:

Lara Häffner, Telefon 0151/74759039

Homepage: <https://griffins.mein-verein.de>

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Handball

Trainingszeiten (Ballspielhalle):

Minis bis 8 Jahre

Montag: 17.00–17.45 Uhr

E-Jugend gemischt 9–11 Jahre

Freitag: 17.00–18.00 Uhr

C-/D-Jugend männlich 12–14 Jahre

Dienstag: 17.30–19.00 Uhr

B-Jugend weiblich ab 14 Jahren

Montag: 18.15–19.30 Uhr

Männer ab 18 Jahre

Dienstag: 19.30–21.30 Uhr

Donnerstag: 19.30–21.30 Uhr

Weitere Infos unter www.tusfeuchtwangen-handball.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen

Die Abteilung Turnen sucht dringend Helfer, die gerne die Übungsleiter beim Kindersport unterstützen möchten. Melden Sie sich unter Tel. 09852/25 66. Wir freuen uns auf Sie.

Mutter-Kind-Turnen:

1. Gruppe (2,5 bis 4 Jahre) mit Eltern

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Simone Brand, Alexandra Rauch, Agnes Willecke

Übungszeit: Donnerstag 15.00–16.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: simone.hedler@gmx.de

2. Gruppe (4,5 bis Vorschule)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Beate Pröger

Übungszeit: Dienstag 15.30–17.00 Uhr

Ort: Jahnturnhalle

Kontakt: beate@proeger.com

3. Gruppe (2 bis 4,5 Jahre) mit Eltern – ab Oktober

Übungsleiter: Miriam Kälberer, Eva Zein, Martin Häberlein

Übungszeit: Mittwoch 15.15–16.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: Martin Häberlein 0179/9707414

Kinderturnen/Kindersport:

1. Gruppe (5 Jahre bis 2. Klasse) ohne Eltern

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Nicole Stretz, Andrea Winter, Simone Hedler

Übungszeit: Donnerstag 16.00–17.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: (auch für Warteliste) winterandi@gmx.de

2. Gruppe (4,5 Jahre bis Vorschule) – ab Oktober

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Katja Mader, Rabea Trumpp

Übungszeit: Mittwoch 14.30–15.45 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: rabea.trumpp@gmail.com

3. Gruppe (3 bis 5 Jahre)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Michele Heidtke

Übungszeit: Montag 15.45–17.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: michele.heidtke@googlemail.com

4. Gruppe (Mädchen 10 bis 14 Jahre)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Andrea Abel, Daniela Müller

Übungszeit: Mittwoch 16.30–18.15 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: abel1@t-online.de

Leistungsorientiertes Geräteturnen

Gruppe Jungen

Übungsleiter: Martin Trumpp

Übungszeit: Freitag 15.00–17.00 Uhr



Ort: Ballspielhalle
Kontakt: martin.trumpp@gmail.com

Gruppe Mädchen

Übungsleiter: Malika Riedel, Sonja Mohr, Jeannette Wirth
Übungszeit: Mittwoch 17.30–19.00 Uhr
Ort: Jahnhalle
Kontakt: nur über Abteilungsleitung unter Leitung.Turnen@tus-feuchtwangen.de
Übungsleiter: Malika Riedel, Jeannette Wirth
Übungszeit: Freitag 14.45–17.00 Uhr
Ort: Ballspielhalle
Kontakt: nur über Abteilungsleitung unter Leitung.Turnen@tus-feuchtwangen.de

Aerobic/sonstige Turngruppen:

Move your body (auch als Kursangebot)

Übungsleiter: Katja Rössle
Übungszeit: Montag 20.00–21.00 Uhr
Ort: Ballspielhalle
Kontakt: katjadaeubler@aol.com
Fitness, Aerobic, Herz-Kreislauf-Workout, Kräftigung der Tiefenmuskulatur mit und ohne Geräte, Faszientraining, Stretching u.v.m.

Gruppe Frauengymnastik

Übungsleiter: Doris Halfpaap
Übungszeit: Mittwoch 19.00–20.00 Uhr
Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Männersport

Übungsleiter: Günter Twardokus
Übungszeit: Montag 20.30–22.00 Uhr
Ort: Ballsporthalle

Seniorenturnen

Gruppe Männer

Übungsleiter: Erhard Mildenerger
Übungszeit: Montag 18.00–19.00 Uhr
Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Frauen

Übungsleiter: Gerlinde Buchta
Übungszeit: Montag 19.15–20.15 Uhr
Ort: Jahnturnhalle

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den angegebenen Kontakt oder an Frau Wirth – Leitung.Turnen@tus-feuchtwangen.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Volleyball

Dienstag

16.30–17.30 Uhr männl. Jugend (13–16 Jahre) – Ballspielhalle
Ansprechpartner: Martin Fettinginger
Telefon 09855/18 70

Mittwoch

16.30–18.00 Uhr weibl. Jugend (10–14 Jahre) – Ballspielhalle
Ansprechpartner: Caroline Bona
Telefon 09852/61 51 07
18.00–20.00 Uhr Damen – Ballspielhalle
Ansprechpartner: Hanna Herrmann
Telefon 0151/41810532

Freitag

18.30–20.30 Uhr Damen – Ballspielhalle
Ansprechpartner: Rafael Menke
Telefon 09852/70 34 21

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik

Trainingszeiten

Beginn ab 7.9.2020

Montag (außer Ferien)

18.00 Uhr Laufftreff Treffpunkt Realschulturnhalle
(nach Vereinbarung) Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer
19.15–20.00 Uhr Allround-Training/Gymnastik
(Realschulturnhalle)
Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer

Mittwoch (außer Ferien)

18.30–20.00 Uhr allgem. Leichtathletik-Training
(Realschulturnhalle oder Außensportanlage)
Ansprechpartner: Rainer Weißmann, Martin Meyer

Freitag (außer Ferien)

15.30–16.00 Uhr Schülertraining (6–10 Jahre)
(Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
Ansprechpartner: Moritz Meyer, Anna Rados, Lara Meyer
16.30–18.00 Uhr Jugendtraining (10–15 Jahre)
(Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
Ansprechpartner: Bianca Schütz
18.00–19.30 Uhr allgem. Leichtathletiktraining
(Landschulturnhalle und Außensportanlage)
Ansprechpartner: Rainer Weißmann

Sonntag (nach Vereinbarung)

10.30–12.00 Uhr Bahntraining (Außensportanlagen)

■ TuS Feuchtwangen – Tanzen

Beginn ab 15.9.2020

Dienstag

17.30–18.30 Uhr	Hip Hop ab 6 Jahre	Jugendhaus
18.30–19.30 Uhr	Hip Hop ab 9 Jahre	Jugendhaus
18.30–19.30 Uhr	Breakdance	Jahnhalle Gym Raum
19.30–20.30 Uhr	Hip Hop ab 12 Jahre	Jahnhalle Gym Raum

Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Telefon-Nr. 25 66

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

Trainingszeiten:

Montag

17.00–18.00 Uhr Bambinitraining 6–8 Jahre
Realschulturnhalle
18.00–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 8–13 Jahre
Realschulturnhalle

Mittwoch

17.30–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre
Stadtschulturnhalle
19.00–20.30 Uhr Erwachsenentraining
(Anfänger und Fortgeschrittene)
Stadtschulturnhalle

Freitag

17.45–18.45 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre
Jahnturnhalle

Infos: Mehmet Hürriyetoglu, Telefon 0178/9689378



■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Schwimmen im Hallenbad Feuchtwangen

Voraussetzung für den Trainingsbetrieb ist natürlich, dass das Hallenbad ab September wieder öffnet.

Trainingszeiten:

Montag:

17.00–18.15 Uhr Leistungsgruppe

Dienstag:

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

Mittwoch:

15.15–16.15 Uhr Nachwuchsgruppe/Jüngere
(Voraussetzungen:
– sicheres Schwimmen von 200 m
– Alter ca. 8 Jahre)

Donnerstag:

21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

Weitere Infos: Stefan Mader, Tel. 09857/18 77 oder Christoph Wallewein, Tel. 09852/61 09 21

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

Trainingszeiten gelten ab dem 8.9.2020

Trainingszeiten:

Dienstag:

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS – Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS – Jahnhalle

Donnerstag:

18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS – Jahnhalle
20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS – Jahnhalle

Weitere Infos: 1. Vorstand: Wolfgang Hauf, Tel. 09852/10 65
Jugendleiter: Andreas Kamleiter, Tel. 0981/35 76 58 16
www.feuchtwangen-tischtennis.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Badminton

Trainingszeiten:

Mittwoch:

18.15–20.00 Uhr Freizeitgruppe aller Altersklassen, Ballspielhalle
Ansprechpartner: Rebecca Böhm, Tel. 09852/90 84 02

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Triathlon

Trainingszeiten:

Montag:

20.30–21.30 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Dienstag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5

Mittwoch:

20.00–21.00 Uhr Allgemeines Training
Jahnturnhalle

Donnerstag:

21.00–22.00 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Freitag:

ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5



Samstag:

8.30–9.30 Uhr Schwimmtraining
Hallenbad Feuchtwangen

Radausfahrten finden ganzjährig nach Absprache statt.

Lauftraining findet ganzjährig nach Absprache statt
(Gelände- oder Bahntraining).

Weitere Infos: 1. Vorstand: Thomas Schmidt, Tel. 0177/7020839
oder feuchtwangen.triathlon@gmail.com

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Gesundheitssport

Herzsportgruppe

Patientenobfrau: Renate Mack, Tel. 09852/41 01
Übungsleitung: Andrea Mäule, Tel. 09869/978 58 25

Aufgrund der Corona-Beschränkungen findet bis Ende 2020 kein Trainingsbetrieb der Herzsportgruppe statt.

■ TuS Feuchtwangen – Gruppe Sport trotz Handicap

Freitag: 16.00–17.00 Uhr Jahnhalle

Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel.-Nr. 25 66

■ TuS Feuchtwangen – Gruppe Wirbelsäulengymnastik

Im Sportstudio Vitalis

Montag:

Gruppe 1 16.30–17.30 Uhr

■ Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte

Die Arbeitsgemeinschaft für Heimatgeschichte im Verein für Volkskunst und Volkskunde e.V. trifft sich zur nächsten Gesprächsrunde am **Montag, 2. November 2020** um 19.00 Uhr im Gasthaus Schöllmann. Interessierte sind herzlich dazu eingeladen.

■ Film- und Fotoclub Feuchtwangen

Dienstag, 3.11.2020, Turmstube

19.30 Uhr Stammtisch



Freitag, 6.11.2020

19.00 Uhr Verkehrsclubabend im Vereinslokal

■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Sonntag, 1.11.2020

13.00 Uhr Abfischen des Zischendörfer Weihers

Montag, 2.11.2020

20.00 Uhr Monatsversammlung Sportheim Breitenau



■ Bürgergruppe Feuchtwangen BGF e.V.



Treffen/Monatsstammtisch

der Bürgergruppe am **Mittwoch, 4. November** ab 19.00 Uhr, dieses Mal im **Ristorante Pizzeria Lo Scoglio** (Wilder Mann, Alter Ansbacher Berg 2, Feuchtwangen).

Gäste, die sich für den Verein BGF, unsere Arbeit und unsere Themen interessieren, bei uns mitmachen und in FEU etwas verändern möchten, sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auch dieses Mal wieder auf zahlreiche Teilnehmer!

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/61 09 68

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spielzeug und vieles mehr an. 25% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis. Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 10.00–17.00 Uhr

Samstag 10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

■ Unbezahlbar und Unverkäuflich e.V. Umsonstladen Feuchtwangen

Verschenken statt wegwerfen

Es dürfen alle gut erhaltene, saubere Artikel (saisonale Kleidung; rund ums Kind, Haushalt, Garten, Werkstatt) zu den Öffnungszeiten bei uns abgegeben und kostenfrei gegen eine freiwillige Spende für die Miete mitgenommen werden.

Wenn Sie Freude daran hätten, die Sachspenden einzusortieren, sind Sie uns herzlich als ehrenamtliche Helferin oder Helfer willkommen. Bitte sprechen Sie uns im Laden darauf an.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Di, Do + Sa 9.30–12.30 Uhr und Mi + Fr 14–17 Uhr

■ Freiwillige Feuerwehr Feuchtwangen

Übungen und Veranstaltungen im November 2020



Freitag, 6.11.2020

19.00 Uhr Übung Löschzug 2

Die Jugendfeuerwehr trifft sich während der Schulzeit immer am Mittwoch um 18.30 Uhr im Gerätehaus am Walkmühlweg. Interessierte ab 12 Jahren sind jederzeit herzlich willkommen.

Kontakt:

jugendwart@feuerwehr-feuchtwangen.de

www.feuerwehr-feuchtwangen.de

www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de

Unsere Feuerwehr braucht dich!

■ Obst- und Gartenbauverein Feuchtwangen

Die letzten Mosttage des Obst- und Gartenbauvereins Feuchtwangen

In der letzten Oktoberwoche (44. KW) finden noch einige Mosttage statt.

Wobei am Freitag, 30.10. wieder ausschließlich unser Quittenmosttag ist. Es können auch kleinere Mengen als 50 kg angemeldet werden. Am Samstag, 31.10. ist dann die letzte Möglichkeit, pressen zu lassen.

Bitte rechtzeitig anmelden bei 09852/703 56 04, Name und Telefonnummer hinterlassen, der Rückruf zur Terminvergabe erfolgt.

■ Tierschutzverein Feuchtwangen u.U. im Deutschen Tierschutzbund e.V.



Durch eine Vereinbarung mit der Stadt Feuchtwangen hat der Tierschutzverein Feuchtwangen u.U. e.V. die Verpflichtung übernommen, sich um sämtliche Fundtiere, im Regelfall Katzen und Hunde, im Bereich der Stadt zu kümmern und diese in eine seiner Pflegestellen aufzunehmen und wenn sich keine Besitzer ermitteln lässt, diese auch weiterzuvermitteln. Dies schließt auch eine eventuell nötige Untersuchung und Behandlung durch einen Tierarzt sowie eine möglicherweise notwendige stationäre Aufnahme in einer Tierklinik ein, wenn es sich um ein verletztes oder krankes Tier handelt. Hierfür ist es besonders wichtig, dass die Tiere **gechipt/tätowiert und registriert** sind, so dass der Besitzer schnellstmöglich gefunden und ein Aufwand an Kosten und Zeit vermieden werden kann. Unser Appell deshalb an alle Hunde- und Katzenbesitzer – **lassen Sie bitte Ihre Tiere chippen/tätowieren und registrieren!**

Des Weiteren möchte der Tierschutzverein Feuchtwangen besonders die ländliche Bevölkerung zur Mithilfe aufrufen, Katzenelend durch unkontrolliertes Vermehren der Tiere vermeiden zu helfen, indem sie „Brennpunkte“ mit kranken, herrenlosen oder auffällig vielen Tieren unter Tel.-Nr. 09856/922 85 52, 0160/98906914 oder 0175/9939600 melden. Der Freistaat unterstützt derzeit die Tierschutzvereine bei Kastrationsaktionen. Bitte helfen Sie mit!

Ein herzliches Dankeschön, auch im Namen unserer Tiere!



Sonstiges

■ Neuer Pflegeberater am Landratsamt Ansbach

Für alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ansbach steht seit 1.9.2020 Herr Maximilian Lechler als Pflegeberater zur Verfügung. Der 35-jährige war zuvor als Gesundheits- und Krankenpfleger am



Bundeswehrkrankenhaus Ulm tätig. Dienstzeitbegleitend legte er erfolgreich die Prüfung zum Pflegeberater nach § 7 a SGB XI ab und absolvierte im Anschluss seiner militärischen Laufbahn das Studium zum Diplom-Verwaltungsfachwirt an der Hochschule für den Öffentlichen Dienst in Hof.

Landrat Dr. Ludwig begrüßte den neuen Pflegeberater nun im Landratsamt Ansbach und betonte gleichzeitig die Bedeutung der Pflegeberatungsstelle. „Viele Menschen haben Bedarf und ein Recht auf eine fachlich fundierte Pflegeberatung. Daher ist es ein großer Gewinn für die Menschen im Landkreis Ansbach, dass dieses wichtige Angebot durch Herrn Lechler nun weiter gefestigt und ausgebaut werden kann“, so Landrat Dr. Ludwig.

Die Pflegeberatungsstelle Landkreis Ansbach richtet ihr Angebot an die Bürger des Landkreises für die ein Hilfe- und Betreuungsbedarf besteht oder die bereits pflegerisch versorgt werden. Das individuelle, kostenlose und trägerunabhängige Beratungsangebot zielt ebenso auf Angehörige und Pflegende. Die Information und Beratung erfolgt dabei telefonisch, bei einem persönlichen Beratungstermin am Landratsamt Ansbach sowie bei Hausbesuchen durch den Pflegeberater.

Das Angebot beinhaltet neben der Abklärung des persönlichen Hilfebedarfs unter anderem auch Informationen und Beratung über die Inanspruchnahme von gesetzlichen Leistungen, Beantragung eines Pflegegrades bei den Pflegekassen, die Begutachtung durch den MDK Bayern, Pflege- und Betreuungsangebote, Hilfsmittel in der Pflege und deren Beantragung sowie die Beratung für pflegende Angehörige über Unterstützungsmöglichkeiten, Schulungen und Entlastungen. Zudem sorgt der regelmäßige Austausch der Pflegeberatungsstelle mit wichtigen Netzwerkpartnern sowie relevanten Akteuren im Bereich Pflege, wie z.B. Pflegediensten, Pflegeheimen oder Pflegekassen, für bestmögliche Versorgungsbedingungen und schafft damit die Voraussetzungen für individuelle, jeweils auf die Bedürfnisse der Menschen zugeschnittene Vermittlungsangebote.

Die Pflegeberatungsstelle am Landratsamt Ansbach ist Mo. und Do. von 13.00–16.00 Uhr sowie Di., Mi. und Fr. von 8.30–12.00 Uhr zu erreichen. Telefonische Terminvereinbarungen, auch außerhalb der oben genannten Sprechzeiten, sind unter der Telefonnummer 0981/468-5220 möglich.

■ Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf zur Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung 2020 für unsere Kriegsgräber vom 16. Oktober bis 1. November (Kernzeitraum)

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

- wurde 1919 als einer der ersten Bürgerinitiativen in unserem Land gegründet
- betreut 832 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten mit etwa 2,8 Millionen Kriegstoten
- pflegt überwiegend die Gräber von deutschen Soldaten, aber auch von Kriegsgefangenen, zivilen Opfern des Luftkrieges, von Flucht, Vertreibung, Zwangsarbeit und Deportation
- hat seit dem Fall des „Eisernen Vorhanges“ in Ost- und Südosteuropa bisher über 950.000 Gefallene geborgen und würdig bestattet, wo immer möglich identifiziert, Schicksale nach Jahrzehnten der Ungewissheit geklärt und die Familien verständigt
- setzt die Suche nach deutschen Gefallenen kontinuierlich fort
- bietet Angehörigen- und Bildungsreisen zu den Kriegsgräberstätten an
- gestaltet den Volkstrauertag in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen, Pfarreien und Verbänden als Tag des Gedenkens, der Mahnung und Erinnerung

- ermöglicht jährlich Tausenden junger Menschen in rund 40 internationalen Jugendbegegnungen und Workcamps sowie in seinen vier Jugendbegegnungsstätten, Kriegsgräberstätten als „Lernorte der Geschichte“ zu erfahren und zu begreifen

Bitte helfen Sie uns auch in diesem Jahr mit Ihrer Spende. Wir danken Ihnen dafür!

■ Thomas Müller zum Kreisbrandrat wiedergewählt



Thomas Müller wurde kürzlich für weitere sechs Jahre in seinem Amt als Kreisbrandrat von Feuerwehrkommandantinnen und -kommandanten des Landkreises Ansbach bestätigt. Angesichts der Infektionsschutzmaßnahmen aufgrund der Corona-Pandemie musste die traditionelle „große“ Kommandantenversammlung auf vier gleichzeitig stattfindende Teilversammlungen in Neuendettelsau, Dinkelsbühl, Feuchtwangen und Rothenburg o.d.T. aufgeteilt werden. In den dortigen großen Fahrzeug- bzw. Turnhallen konnten die Vorgaben des bindenden Schutz- und Hygienekonzepts eingehalten werden.

Zur Wiederwahl wurde Thomas Müller durch Landrat Dr. Ludwig vorgeschlagen. „Thomas Müller hat das Feuerwehrhandwerk von der Pike auf gelernt und sich in der bisherigen zwölfjährigen Amtszeit aufs Beste bewährt. Ich würde mich freuen, wenn wir im Landkreis Ansbach auch weiterhin auf seine Dienste bauen könnten.“

Von den 217 abgegebenen Stimmen entfielen am Ende 174 auf den 55-jährigen aus Dinkelsbühl. Thomas Müller bedankte sich für die Unterstützung und das Vertrauen und freute sich darauf, begonnene Projekte weiterzuführen. Landrat Dr. Ludwig wünschte Thomas Müller alles Gute: „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit in der dritten Amtszeit und danke Thomas Müller, dass er weiterhin für Ehrenamtliche, Feuerwehren, Kommunen und das Landratsamt als fachkundiger Berater zur Verfügung steht.“

■ Waldbesitzerschulungen am AELF Ansbach

Aufgrund des Klimawandels und dem damit einhergehenden z. T. flächig Absterben unserer Wälder, ist es eine wichtige Aufgabe des Amtes, die Waldbesitzer weiter über forstliche Maßnahmen zu informieren und insbesondere die neuen Waldbesitzer auch in der Waldbewirtschaftung zu schulen. Bislang wurden die Schulungskurse über die vor Ort zuständigen Revierleiter organisiert und angeboten. In Zukunft wird dies zentral über eine online-Anmeldung über die Homepage des Amtes organisiert.

Das AELF Ansbach bietet für die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer eine Vielzahl an Schulungsangeboten an. Das sind unter anderem Pflanzkurse, Jugendpflegekurse und Grundkurs „Sichere Waldarbeit“ mit der Motorsäge. Die Teilnahme an den waldbaulichen Praxiskursen ist kostenlos! Für den Grundkurs „Sichere Waldarbeit“ wird ein Entgelt von 60 Euro erhoben.

Interessierte Waldbesitzer können sich über die Internetseite <http://aelf-an.bayern.de/> informieren, welche Kurse wo angeboten werden und sich direkt online anmelden. Aufgrund der Corona-Pandemie sind wir leider gezwungen, die Kurse auf maximal 12 Teilnehmer zu begrenzen.

Liebe Waldbesitzer, gehen Sie auf die Internetseite des Amtes und informieren Sie sich über die Kursangebote und melden Sie sich rechtzeitig dafür an.

■ NEU!: NEU! NEU! NEU! Informationsveranstaltung „Gelungener Start mit Baby“

Das Gesundheitsamt/Schwangerenberatungsstelle Dinkelsbühl lädt am **Donnerstag, 19.11.2020 um 18.00 Uhr in das Gesundheitsamt Dinkelsbühl – Luitpoldstr. 5, 91550 Dinkelsbühl** zu einem kostenlosen Informationsabend für werdende Eltern ein.

Von Frau Hartmann, Dipl.-Sozialpädagogin (FH) der staatlich anerkannten Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen am Gesundheitsamt erhalten Sie praktische Tipps und nützliche Informationen für einen gelassenen Start ins Familienleben. Dabei geht es unter anderem um folgende Themen:

- Wie wird die erste Zeit mit Baby?
- Was ist Bindung und wie gelingt sie?
- Was können Sie tun, wenn das Baby viel schreit und wenig schläft?

Anmeldung erforderlich: Tel.: 09851/30 51 in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr oder per E-Mail: gesundheitsamt.dkb@landratsamt-ansbach.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln sind einzuhalten.